



drei Dörfer – eine Gemeinde

dorfzeitig





Öffnungszeiten des Gemeindehauses, Telefon 044 864 81 11

Montag	8.00–11.30 Uhr	14.00–18.00 Uhr
Dienstag	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	14.00–16.30 Uhr
Freitag	7.00–14.00 Uhr	

Öffnungszeiten der Altstoffsammelstelle, Telefon 079 227 55 58

Montag	15.00–18.00 Uhr	Zusätzlich jeden 1. und 3. Freitag pro
Mittwoch	14.00–16.00 Uhr	Monat von 13.30–15.00 Uhr für
Samstag	9.00–12.00 Uhr	Gewerbe.

Wasserleitungsbruch, Fragen und Störfälle, Verantwortlicher Wasserversorgung

Lars Frei, Seebnerstrasse 21, 8185 Winkel, **Natel 079 663 98 58.**

Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen.

Öffnungszeiten der Schulverwaltung, Telefon 044 864 81 81

Mo./Di./Mi.	8.30–11.30 Uhr	
Donnerstag	8.30–11.30 Uhr	13.30–15.30 Uhr

Öffnungszeiten der Postagentur im Volg

Montag bis Freitag	6.00–20.00 Uhr
Samstag	6.00–18.00 Uhr

Impressum

dorfziitig September-Ausgabe, Nr. 370

Die dorfziitig erscheint 12× jährlich, jeweils zu Anfang des Monats.

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe: 17. September 2019

Mitteilungen und Beiträge/Inserate/Satz und Druck:

bm druck ag, Seebüelstrasse 36, 8185 Winkel
Telefon 044 872 50 20, dorfziitig@bmdruck.ch

Redaktionsteam:

Kathrin Baggenstoss, Gerda Girsberger, Verena Gubler, Bruno Monticelli

Inserat: 1/2 Seite (130×90 mm) CHF 160.–

Inserat: 1/4 Seite (130×44 mm) CHF 90.–

Rabatte: 6× = 5%, 12× = 10%

Externe Abonnemente (CHF 50.–/Jahr)

Bei nicht fristgerechter Zahlung wird eine Mahngebühr von CHF 20.– erhoben.

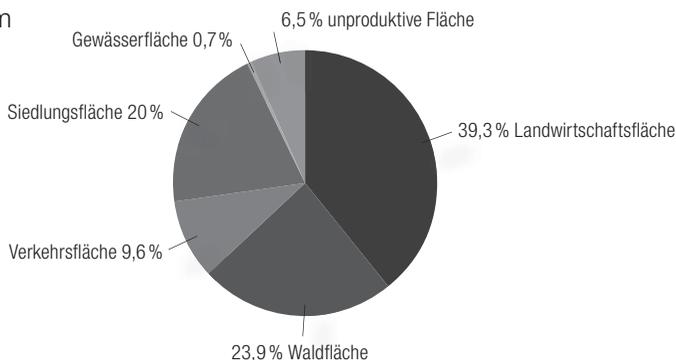
Willkommen in Winkel

Die Gemeinde Winkel, mit ländlichem Charakter, kann als attraktive Wohngemeinde im Zürcher Unterland bezeichnet werden. Der in der Nähe gelegene Flughafen verbindet Winkel mit der ganzen Welt und Zürich ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln innert Kürze zu erreichen. Ebenso besitzt Winkel mit Wäldern, Wiesen und Naturschutzgebiet ein schönes Naherholungsgebiet.

450m über Meer

Luftdistanz zu Zürich: 13 km

Fläche in ha: 809



«Winkel ist mit dem Flughafen gewachsen»

Mit der festlichen Eröffnung des Flughafens Zürich von 1953 stieg die Bevölkerungszahl bis 1980 in Winkel von rund 600 Bürgern auf über 2000 an. Es folgte die weitere Verdoppelung der Einwohnerschaft zwischen 1980 und heute, zusammen mit grossflächigen Überbauungen und entsprechendem Ausbau der Infrastruktur.

Verglichen mit anderen Flughafen anstossenden Gemeinden wie Rümlang oder Oberglatt, die um 1950 ebenfalls noch als Bauerndörfer gelten konnten, überstand Winkel den Wachstumsschub relativ unbeschadet.

Nach wie vor trennt ein breiter Grüngürtel die Gemeinde von der Agglomeration Kloten. Der Gemeinde blieben ausgedehnte Äcker, Wiesen und Wälder; auch blieb man verschont von öden Industriearealen oder mehrstöckigen Hotelbauten mit internationalen Namen.

Winkel hat es geschafft, eine schöne, grüne und wohnliche Oase zu bleiben und so ganz wesentlich zur Erholung der vielen Ansässigen beizutragen.

Quellenangabe: www.winkel.ch, **Über Winkel**

Chronik, Winkel, Drei Dörfer – eine Geschichte (Seite 155)

Redaktionsteam (gg)

Titelbild: Marcel Bieri



Informationsveranstaltung / Mitwirkung

Der Gemeinderat und die LANDI möchten der Bevölkerung die Ergebnisse aus der Testplanung im Rahmen einer Informationsveranstaltung präsentieren, Fragen dazu beantworten und im Anschluss an einem Apéro den Austausch pflegen. Die Informationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 12. September 2019, 19.00 Uhr**, im Breitisaal des Dorfzentrums Winkel, statt. Es ist jedermann herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Im Weiteren wird der Bevölkerung während 30 Tagen (13. September bis 14. Oktober 2019) die Möglichkeit eingeräumt, dem Gemeinderat generelle schriftliche Stellungnahmen zum Ergebnis der Testplanung zukommen zu lassen. Über die eingegangenen Stellungnahmen und die Beurteilung durch den Gemeinderat wird anschliessend informiert.

Der Gemeinderat
Die LANDI Züri Unterland

Behördensprechstunde am 13. September 2019

Haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Vertretern der Winkler Behörden besprechen möchten?

Einwohnerinnen und Einwohner haben die Möglichkeit, persönliche Anliegen direkt und unbürokratisch mit den Vertretern der Winkler Behörden zu besprechen. Gemeindepräsident Marcel Nötzli, Schulpräsidentin Claudia Morganti und RPK-Präsident Stefan Hinni stehen dafür quartalsweise an einer Behördensprechstunde zur Verfügung.

Die Sprechstunde findet in der Regel alle drei Monate von 18.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindehaus Winkel, 2. Stock, statt, das nächste Mal am

Freitag, 13. September 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich auf der Gemeindekanzlei an, damit wir Ihnen ein Zeitfenster reservieren können und Sie nicht unnötig warten müssen (Telefon 044 864 81 01 oder info@winkel.ch).



«Älter werden in Winkel, Rüti, Seeb»

Einladung an alle Winkler Einwohnerinnen und Einwohner für den Samstag, 28. September 2019, 13.30 bis 16.30 Uhr, Dorfzentrum Winkel, Breitsaal, mit anschliessendem Apéro

Vor bald zehn Jahren wurde unter aktiver Beteiligung interessierter Seniorinnen und Senioren das Alterskonzept Winkel entwickelt und im Juli 2011 vom Gemeinderat verabschiedet. Wichtige Impulse kamen damals von den 150 Teilnehmenden eines Forums, das unter dem oben genannten Titel am 13. November 2010 stattfand. Dabei zeigte sich deutlich, dass der überwiegende Teil der Bevölkerung sich wünscht, in grösstmöglicher Unabhängigkeit und Selbstständigkeit in Winkel alt zu werden.

Um die Umsetzung des Alterskonzeptes zu gewährleisten, setzte der Gemeinderat eine Steuergruppe ein, die sich regelmässig trifft, aktuelle Fragen bespricht und Neues in die Wege leitet. In der Zwischenzeit wurden verschiedene Vorhaben verwirklicht: zuerst der Winkel-Treff und etwas später der Verein winkel60plus. Der Besuchsdienst ist seit 2013 aktiv und die Pflegewohnung in der Tüfwis befindet sich im Bau.

Die Zeit steht nicht still, auch in Winkel nicht. Situationen und Bedürfnisse verändern sich. Was einmal richtig war, muss es nicht für immer bleiben. Daher ist es wichtig, das Alterskonzept laufend zu überprüfen und neuen Gegebenheiten anzupassen.

Für eine Standortbestimmung und den Blick in die Zukunft sind der Gemeinderat und die Steuergruppe auf die Erfahrungen und Meinungen der Menschen angewiesen, die in Winkel leben, älter werden und auch im Alter hier bleiben möchten. Deshalb lädt der Gemeinderat zu einem weiteren Forum ein, an dem unter der professionellen Leitung von Christiana Brenk verschiedene Fragen in Gruppen diskutiert werden sollen, z. B.

- Wie sehe ich meine Wohn- und Lebenssituation?
- Was für Kontaktmöglichkeiten nehme ich wahr?
- Was fehlt mir? Im Quartier/im Dorf?
- Was wünsche ich mir für die Zukunft?
- Wo und wie würde ich mich gerne einbringen und engagieren?



Möglichst viele Gedanken, Anliegen, Vorstellungen und gute Ideen aus allen Bevölkerungsschichten sind dabei eine wichtige Basis. Benützen Sie die Möglichkeit, sich im Gespräch und gemeinsamen Nachdenken einzubringen und diesen Anlass mitzugestalten!

Bitte melden Sie sich **bis spätestens 10. September 2019** mit dem nachfolgenden Talon an.

Gemeinderat Winkel



Anmeldung zum Forum «Älter werden in Winkel, Rüti, Seeb»

Samstag, 28. September 2019, 13.30 Uhr, Dorfzentrum Winkel, Breitisaal

Ja, ich / wir kommen gerne Anzahl Personen _____

Name, Vorname _____

Name, Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens **10. September 2019**.

per E-Mail an patricia.stuber@winkel.ch

per Post an **Gemeinde Winkel, Abteilung Soziales und Gesundheit,
Dorfstrasse 2, 8185 Winkel**



Heimweh-Winkler zu Besuch

Im August 1969 reiste der damals 20-jährige Winkler Erhard Meyer nach Genf. Ursprünglich wollte er 2 Jahre dort bleiben. Es wurden daraus dann aber 50 Jahre. Im Hinblick auf dieses Jubiläum hat er sich vorgenommen, von Genf nach Winkel zu wandern. Er tat dies seit September 2017 in 19 Etappen, durch die – wie er mit Begeisterung sagt – schöne Schweiz über Wiesen- und Waldwege, Nebenstrassen und tolle Rebberge.

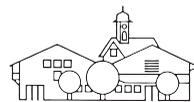
Am 16. August 2019 war es dann soweit: Erhard Meyer marschierte in Winkel ein und wurde begrüsst von seiner Schwester Maria Uehlinger, deren Ehemann Paul Bolliger und vom Gemeindepräsidenten Marcel Nötzli. Dieser gratulierte ihm zum Erfolg und überreichte zur Stärkung eine Schachtel Winkler-Taler sowie zur Erinnerung eine Winkler Dorfchronik.



*Der Wanderer trifft um 14.40 Uhr ein.
(Fotos: Manfred Hohl)*



*Erhard Meyer mit seiner Schwester
und Gemeindepräsident Marcel Nötzli*



Mitteilungen Bestattungsamt

Todesfälle

Senn Françoise, geboren am 31. Dezember 1944, von Unterkulm AG, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 19. Juli 2019.

Egli Maria Elisabeth, geboren am 31. Januar 1947, von Küsnacht ZH und Zürich ZH, wohnhaft gewesen in Winkel, gestorben am 10. August 2019.

Fundbüro

Im Monat August 2019 wurde folgender Gegenstand abgegeben:

– Kapuzenpullover

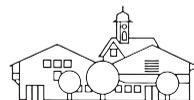
Fundort: vor dem Gemeindehaus, Funddatum: 30. Juli 2019

Besitzer und Finder von verlorenen Gegenständen können sich bei der Gemeindeverwaltung Winkel, Telefon 044 864 81 10, melden.

Einwohnerstatistik vom 31. Juli 2019	Total	Schweizer	Ausländer
Einwohner am 31. Juli	4554	3847	707
Einwohner am 30. Juni	4566	3856	710
+/-	-12	-9	-3

Abstimmung am 1. September 2019





Die Kantonspolizei Zürich hat im Mai/Juni 2019 auf dem Gemeindegebiet Winkel Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt.

Datum und Zeit der Messung	27. Mai 2019, ab 6.21 Uhr bis 8.32 Uhr
Ort der Messung	Embracherstrasse
Fahrtrichtung	Flughafen
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit	69 km/h
Gemessene Fahrzeuge	418
Anzahl Übertretungen	30

Datum und Zeit der Messung	22. Juni 2019, ab 8.09 Uhr bis 10.10 Uhr
Ort der Messung	Zürichstrasse
Fahrtrichtung	Kloten
Signalisierte Höchstgeschwindigkeit	50 km/h
Gemessene Höchstgeschwindigkeit	69 km/h
Gemessene Fahrzeuge	312
Anzahl Übertretungen	31

Sind Sie ein Verein in Winkel und suchen Stauraum für Material?

Die Gemeinde Winkel vermietet ab dem 1. September 2019 in der Stiftung Hans Siegrist in Winkel einen Vereinskeller (Fläche 4,90 m²) zum Preis von CHF 25.– pro Monat (CHF 300.– pro Jahr). Der Keller wird ausschliesslich an einen Verein oder eine Non-Profit-Organisation mit Sitz in Winkel vermietet.

Parkplatz im Zentrum von Winkel gesucht?

Die Gemeinde Winkel vermietet ab dem 1. Oktober 2019 in der Einstellhalle an der Seebnerstrasse 19 in Winkel einen Parkplatz zum Preis von CHF 100.– pro Monat.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Abteilung Bau und Planung
Carmen Schild
Telefon 044 864 81 06
E-Mail carmen.schild@winkel.ch



Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren

Keine Bewilligungen

Anzeigeverfahren

Banuši Bilal, Rigistrasse 29, 8185 Winkel

Neubau Sichtschutzwand beim Gebäude Vers.-Nr. 189
auf dem Grundstück Kat.-Nr. 1445, Rigistrasse 29, Rüti (Wohnzone W II)

Qando GmbH, Schönenwerdstrasse 43, 8620 Wetzikon

Parzellierung Grundstück Kat.-Nr. 3299, Buechenstrasse 4b, Rüti
(Wohnzone mit Gewerbeerleichterung WG)

Du beendest im Sommer 2020 die Sekundarschule A oder das Berufswahljahr?
Du suchst nach einer herausfordernden, abwechslungsreichen und interessanten
kaufmännischen Lehrstelle? Dann wäre eine Ausbildung bei der Gemeinde-
verwaltung Winkel zur/zum

Kauffrau/Kaufmann Profil E oder M

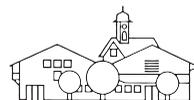
die Gelegenheit.

Hast du Interesse, die verschiedenen Abteilungen einer Gemeindeverwaltung und
die vielfältigen Tätigkeiten kennenzulernen? Wir, ein aufgestelltes Team, suchen dich,
eine aufgeweckte, motivierte Persönlichkeit mit Pfiff.

Verlier also keine Zeit und schick uns deine schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf,
Schulzeugniskopien, Multicheck, Stellwerktest und einem Foto an die Gemeinde-
kanzlei Winkel, Dorfstrasse 2, 8185 Winkel.

Hast du noch Fragen? Besuch doch unsere Website **www.winkel.ch**.

Gerne geben dir auch André Sacchet, Substitut, Telefon 044 864 81 05,
oder unsere Lernenden Sarina und Nick, Telefon 044 864 81 11, Auskunft.



Amtliche Pilzkontrolle 2019



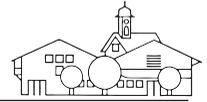
Für die Gemeinden Bachenbülach, Bassersdorf, Bülach, Dietlikon, Höri, Kloten, Lufingen, Nürensdorf, Oberembrach, Oberglatt, Opfikon-Glattbrugg, Wallisellen, Winkel-Rüti

Ort	Atrium, Reformierte Kirche, 8302 Kloten
Erreichbar	Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln bis Haltestelle Kirchgasse Zu Fuss: 7 Minuten ab Bahnhof Kloten SBB, 5 Minuten ab Busknotenpunkt «Wilder Mann»
Pilzkontrolleurin	Jeannine Bollinger, Telefon 079 745 01 75
Stellvertreter	Thomas Keller, Telefon 079 535 55 36
Öffnungszeiten	Mitte August bis Ende Oktober Dienstag, 17.30 bis 19.00 Uhr Samstag, 17.30 bis 19.00 Uhr Für Termine ausserhalb der Saison bitte telefonische Anfrage an J. Bollinger oder T. Keller (s. oben)

Die Pilzkontrollstelle ist während der Schonzeit (1. bis 10. jeden Monats) geschlossen.

Allgemeine Auskunft Stadt Kloten, Raum+Umwelt, Kirchgasse 7, 8302 Kloten
Telefon 044 815 12 05





Der Borkenkäfer schlägt auch im Forstrevier Winkel zu!

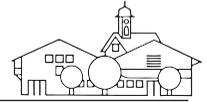
Seit Mitte Juni bietet sich den Waldbesuchern auf Spaziergängen und Joggingrunden ein Bild wie in den Wintermonaten: Es wird überall kräftig Holz geschlagen und es entstehen teils grosse Löcher im Wald.

Ein kleiner Borkenkäfer beschert dem Forstbetrieb im Moment sehr viel Arbeit. Der Borkenkäfer (Buchdrucker) konnte sich in den letzten beiden Trockenjahren massiv vermehren. Die Populationen sind im Moment so gross, dass ganze Fichtenbestände innert weniger Tagen «weggefressen» werden. Kommt erschwerend hinzu, dass der Wasserhaushalt für die flachwurzelnden Fichten über die letzten Jahre hinweg nicht ausreichend war. Sie kämpfen praktisch alle ums Überleben.

Selbst eine geschwächte Fichte mit zu wenig Wasserhaushalt kann sich gegen einen Befall durch einzelne Buchdrucker noch wehren. Sie wehrt sich mit klebrigem und giftigem Harzfluss, welchem die ersten Angreifer zum Opfer fallen. Der Buchdrucker aber wandelt die Harzinhaltstoffe in Duftstoffe um, um die Attraktivität des einzelnen Baumes zu steigern. Somit wird die attraktiv duftende Fichte von immer mehr Borkenkäfern heimgesucht. In der Folge werden durch die Männchen sogenannte «Rammelkammern» gebohrt. Das Weibchen hat nun ein leichtes Spiel in die Fichtenrinde einzudringen und ihren senkrechten Muttergang zu bohren, wo es in Nischen ihre Eier (20 bis 80 Stück) ablegt und mit ein wenig Bohrmehl bedeckt.

Zudem werden beim Bohren der Muttergänge ebenfalls Duftstoffe abgegeben, um noch mehr «Verbündete» anzulocken, um die übermächtige Fichte zu überwältigen. Aus den Eiern schlüpfen nach sieben bis 14 Tagen die jungen Larven. Sie beginnen mit dem Fressen der Larvengänge waagrecht zum Muttergang. Nach drei bis sechs Wochen verpuppen sie sich in der sogenannten «Puppenwiege». Die Verpuppungszeit, bis die jungen braunen Jungkäfer schlüpfen, dauert ein bis zwei Wochen.

Anschliessend vollziehen sie während zwei bis drei Wochen ihren Reifungsfrass und fliegen schliesslich durch ein neues Bohrloch aus und es beginnt der Zyklus der 2. Generation. Sofern die Witterung stimmt, bildet sich nochmals eine halbe Generation oder allenfalls bei einem schönen warmen Herbst eine vollständige 3. Generation. Da sich der Buchdrucker nicht nur in Winkel und im Kanton Zürich stark vermehrt hat, sondern fast in ganz Europa, besteht ein grosses Überangebot auf dem Holzmarkt. Entsprechend kann das mit Borkenkäfer befallene Rundholz im Moment nicht verkauft werden, da die Rundholzlager der Sägereien übervoll sind. Dies auch als Folge der Winterstürme Burglind und Fredericke vom Januar 2018 und der Massenvermehrung im Trockenjahr 2018.



Deshalb wird das Käferholz mit mindestens 500 Meter Abstand zum nächsten Fichtenbestand und ausserhalb des Waldes zwischengelagert. So kann sichergestellt werden, dass der Borkenkäfer keinen weiteren Schaden anrichtet.

Da der Borkenkäfer keine Eigentumsgrenzen kennt, sind auch viele Privatwälder zum Teil massiv befallen. Gemäss Waldgesetz ist der Privatwaldeigentümer aber verpflichtet, Waldschäden zu beheben. Dazu gehören auch die Schäden durch den Borkenkäfer. Aktuell ist die Situation besonders tragisch für die Privatwaldbesitzer: Denn würde das Holz aktuell verkauft, so wären die Erntekosten pro Festmeter um fünf bis CHF 10.– höher als die Ernteerträge. Hinzu kommt, dass die Wiederherstellung von ein Hektar Wald während fünf Jahren ab dem Zeitpunkt der Pflanzung zwischen CHF 10000 und 20000 kostet. Bis wieder stattliche Bäume vorhanden sind, welche mit Ertrag geerntet werden können, vergehen aber bis zu 50 Jahre!

Leider müssen wir wegen der Klimaerwärmung damit rechnen, dass unser «Brotbaum» – die Fichte – langsam aber sicher aus unseren Wäldern verschwindet. Um sie möglichst lange zu erhalten, wird alles daran gesetzt, die Käferschäden so schnell wie möglich zu beseitigen und den Borkenkäfer zumindest aus dem Wald zu schaffen. Diese Strategie wird vorläufig auch vom Kanton Zürich geteilt. Deshalb können wir den Wald in seiner Vegetationsperiode im Sommer nicht in Ruhe lassen, sondern müssen eingreifen.

Ich gehe davon aus, dass es bis zu zehn Jahre dauern wird, bis sich die Situation im Wald beruhigt hat.

Wichtig wäre es, dass die kommenden Jahre wieder nasser werden und die dringend benötigte Feuchtigkeit in den Boden zurückkehrt.

Gerne stehe ich allen Interessierten für Fragen oder ergänzende Auskünfte zur Verfügung.

Betriebsleiter Werke und Forst
Michel Kern, Förster HFF





Kartonsammlung

spätestens um 7 Uhr bereitstellen

Montag, 2. September

Montag, 16. September

Montag, 30. September

Strassensammlung benützen,
Altstoffsammelstelle entlasten!



Grüngutabfuhr

Mittwoch, 4. September

Mittwoch, 11. September

Mittwoch, 18. September

Mittwoch, 25. September



Kehrichtabfuhr & Sperrgut

Freitag, 6. September

Freitag, 13. September

Freitag, 20. September

Freitag, 27. September



Sonderabfall

Zurück für die Zukunft

Donnerstag, 12. September 2019

8.30–12.00 Uhr, Bülach:

Einkaufszentrum Sonnenhof

Mittwoch, 18. September 2019

15.00–18.00 Uhr, Kloten:

Hauptsammelstelle Römerweg 9

**Das Sonderabfallmobil
kommt. Kommen
Sie auch.**



bfu-Sicherheitstipp «Schulanfang»

Achtung – Kinder überraschen. Rechnen Sie mit allem.

Jedes Jahr verunfallen in der Schweiz 950 Kinder im Alter bis 14 Jahre, die zu Fuss, mit dem Trottinett oder auf dem Velo im Strassenverkehr unterwegs sind – 40% davon auf dem Schulweg. 750 Kinder kommen mit einer leichten Verletzung davon, 190 Kinder werden schwer verletzt. 7 Kinder verlieren ihr Leben.

Als Fahrzeuglenkerin oder Fahrzeuglenker können Sie in der Nähe von Kindern gar nicht vorsichtig genug sein. Ganz plötzlich kann eine scheinbar sichere Situation brandgefährlich werden. Denn Kinder verhalten sich im Verkehr ganz anders als Erwachsene. Wer diese Tipps befolgt, macht den Schulweg für Kinder sicherer.

5 Tipps, dank denen der Schulweg sicherer wird

- Rechnen Sie bei Kindern mit allem: Plötzlich taucht ein Kind aus dem Nichts auf. Machen Sie sich deshalb auf alles gefasst, wenn Sie an Kindern vorbeifahren.
- Kontrollieren Sie Ihr Tempo: Drosseln Sie Ihre Geschwindigkeit, damit Sie im Fall der Fälle schneller anhalten können.
- Seien Sie bremsbereit: Bereiten Sie sich innerorts jederzeit darauf vor, blitzschnell auf die Bremse treten zu müssen.
- «Rad steht. Kind geht.» – Das lernen die Kindergarten- und Schulkinder schon sehr früh im Verkehrsunterricht. Halten Sie deshalb am Fussgängerstreifen ganz an.
- Passen Sie in der Nähe von Schulen sowie bei den Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders gut auf.

Mehr zum Thema finden Sie auf der Kampagnenseite **doppelt-aufpassen.ch**

Schulraumplanung und ihre Teilprojekte

Zur Gewährleistung einer aktuellen und transparenten Kommunikation der Schulpflege über die laufenden Projekte haben wir auf der Homepage **www.schule-winkel.ch** > **Kommunikation** > **Strategische Projekte** Informationen und Präsentationen aufgeschaltet.

Um einen generellen Überblick zu erhalten, informieren wir Sie heute über die Teilprojekte und deren heutigen Stand:

1. Gesamtübersicht Zustand aller Schulliegenschaften

Die Schulgemeinde besitzt sieben Liegenschaften, die sie für den Schulalltag nutzt. Die Anlage im Grossacher mit den Trakten A, B und dem Turnhallentrakt sowie das alte und neue Schulhaus in Rüti. Zwei Kindergärten in Tüfwis und Rüti befinden sich zurzeit in der Bauphase. Um die Instandsetzungsmassnahmen zu definieren und eine abgestimmte Investitions- und Liquiditätsplanung sicherzustellen, aktualisiert eine externe Firma die Zustandserfassung aller Schulliegenschaften und legt den Bericht bis Mitte September vor.

2. Neubauten Kindergarten Tüfwis und Rüti

Die Bauarbeiten der beiden neuen Kindergärten haben vor kurzem begonnen. Um den steigenden Schülerzahlen sowie den gesellschaftlichen Bedürfnissen nach Tagesstrukturen gerecht zu werden, war die Planung von zwei neuen Kindergärten mit Horträumlichkeiten erforderlich. Bis jetzt läuft alles nach Plan. Nach den Herbstferien 2020 sollten die beiden Kindergärten bezugsbereit sein.

Detaillierte Informationen wie Lage, Raumaufteilung sowie Materialisierung finden Sie auf unserer Homepage.

3. Provisorium

Seit Beginn dieses Jahres befinden sich zwei provisorische Kindergarteneinheiten und ein Gruppenraum im Grossacher. Die Mietkosten werden bis zum Bezug des neuen Kindergartens Tüfwis von der Anlagestiftung Turidomus übernommen. Die Schulpflege prüft zur Zeit, ob sie den Mietvertrag für das qualitativ hochstehende Provisorium aufgrund der vorliegenden Schülerzahlen und der Gesamt-sanierung des Schultrakts Grossacher A für eine bestimmte Zeit auf eigene Kosten verlängern wird.



4. Gesamtsanierung Schultrakt Grossacher A

Der Schultrakt A ist 45-jährig und bedarf einer Gesamtsanierung. Eine externe Firma prüft die anstehenden Massnahmen für die energetische und bauliche Instandsetzung, die Anpassungen an Sicherheit (Erdbebenresistenz und Brandschutz) sowie die Behindertengerechtigkeit. Eine Einschätzung der Schadstoffbelastung gehört ebenfalls mit dazu. Das Gebäude überzeugte in den 70er-Jahren als ein vorbildliches architektonisches Beispiel und ist schutzwürdig. Bauliche Massnahmen müssen daher in Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege abgestimmt werden. Für die geplanten Sanierungsmassnahmen liegt demnächst eine Kostenschätzung vor. Die Auslagen im Rahmen der zeitgemässen Instandsetzung sind gebunden und werden der Winkler Bevölkerung an einem bald folgenden Informationsanlass vorgestellt.

5. Erweiterung Schulanlage

Die Schulpflege setzte sich mit der Geschichte der Schule Winkel auseinander und suchte nach relevanten Daten und Fakten, die für die Erweiterung der Schulanlage Winkel von Bedeutung sind. Das jüngste Familienmitglied der Schule Winkel ist der Schultrakt Grossacher B. Er wurde 1994 als die Gemeinde Winkel-Rüti-Seeb 2524 Einwohnerinnen und Einwohner zählte und 213 Kinder die Schule besuchten geplant. Im letzten Jahr betrug die Einwohnerzahl 4507 (+78%) und 344 (+61%) Kinder gingen zur Schule. Nebst den steigenden Zahlen haben sich auch die gesellschaftlichen Verhältnisse verändert. Das Bedürfnis nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist deutlich gestiegen.

Im Kanton Zürich ist es Aufgabe der Schule, in der schulfreien Zeit Betreuungsangebote anzubieten. Durch die zusätzliche Nutzung von Räumlichkeiten stösst die Schule heute an ihre Grenzen und eine Erweiterung der Schulanlage wird notwendig. Dabei werden die effektiven Schülerzahlen wie auch die geplanten Bautätigkeiten in den kommenden drei Jahren in der Gemeinde berücksichtigt. Um die Bedürfnisse der Bevölkerung, insbesondere der Vereine, in der Schulraumplanung miteinflussen zu lassen, fand im letzten Juni ein Ideen-Workshop statt. Die Ergebnisse dieses Anlasses wurden in einem Bericht zusammengefasst, welcher nebst der Geschichte der Schule Winkel ebenfalls demnächst auf unserer Homepage aufgerufen werden kann. Zurzeit erarbeiten wir ein Richtraumprogramm und planen die Erweiterung der Schulanlage sorgfältig und in Absprache mit der Politischen Gemeinde.

Gerne stellen wir Ihnen in absehbarer Zeit an einem Informationsanlass die Gesamtsanierung des Schultraktes A vor und vermitteln Ihnen einen Einblick in den aktuellen Stand der Schulraumplanung. Selbstverständlich beantworten wir Ihnen Ihre Fragen und nehmen Anregungen entgegen. Weitere Informationen dazu werden bald folgen.

Claudia Morganti, Schulpflege Winkel



1860, altes Schulhaus in Winkel
(heutiges Gemeindehaus)



1974, Schultrakt Grossacher A
und Turnhallentrakt
mit Kleinschwimmbecken
(Renovation 2014)



1994, Schultrakt Grossacher B



1974, Kindergarten Tüfwis
(2019 abgebrochen)



1880, altes Schulhaus in Rüti



1964, Schulhaus in Rüti



1985, Anbau Kindergarten Rüti



2019, Provisorium mit zwei
Kindergarteneinheiten und
einem Gruppenraum

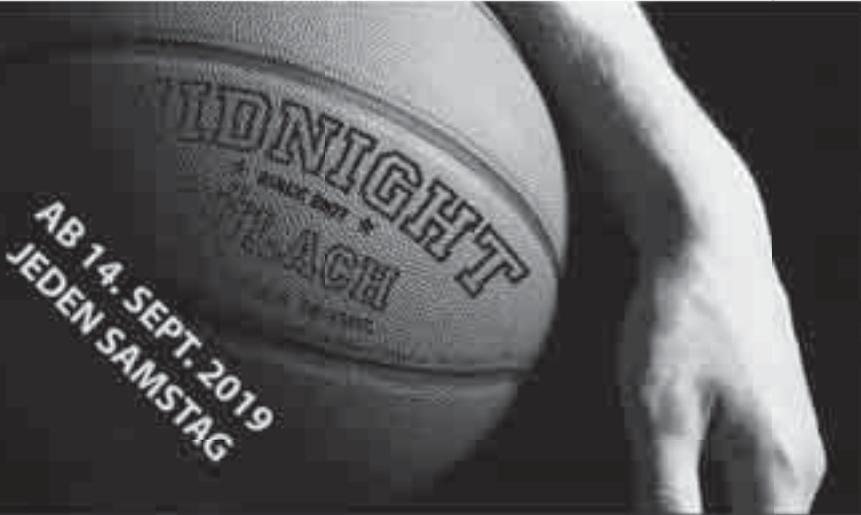


2020, Kindergarten Rüti
mit zwei Kindergarteneinheiten
und Horteinrichtung



2020, Kindergarten Tüfwis
mit drei Kindergarteneinheiten
und Horteinrichtung

Sports, DJ Sound & More



Aktuelle Daten:

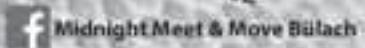
2019

14./21./28. September
26. Oktober
2./9./16./23./30. November
7./14. Dezember

2020

11./18./25. Januar
1. Februar
7./14./21./28. März
4. April

für Jugendliche der Oberstufe
Eintritt frei
Turnhalle Mettmenriet
Jeden Samstag
von 20:00 bis 23:00 Uhr
Leitung: Albin



In jeder Halle werden Fotos und Videos gemacht, die wir für Berichte, Plakate und Flyer verwenden. Sie werden NICHT für kommerzielle Zwecke eingesetzt.

Vericherung ist Sache der Teilnehmenden!

Ein Angebot vom Verein Open Sports Bulach (www.VOSB.ch)

Stadt & Sekundarschule Bulach, Gnd. Badenbülach, Hochfelden, Hös und Winkel, Gemeinütziger Frauenverein, Suchtpräventionsstelle ZU, reformierte Kirche



Pfarrerin: Yvonne Waldboth

Büro: Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach, Telefon 043 411 41 64

E-Mail: yvonnewaldboth@refkirchebuelach.ch

Beachten Sie bitte die Veranstaltungen und Gottesdienste unserer Kreis-kirchengemeinde Bülach. Sie finden die Termine in den Gemeindeseiten des «Reformiert», der allen Reformierten zugestellt wird, in der Tagespresse (Kirchenzettel) und im Internet unter **www.refkirchebuelach.ch**. Wenn Sie die Zeitung «Reformiert» nicht bekommen, lassen Sie es uns bitte wissen, denn dann sind Sie bei uns auch nicht als «reformiert» gemeldet!

Liebe Winklerinnen und Winkler

«Wiä seit mer ...?», flüstert der Vater seinem Kind zu, das eben ein Päckli vom Gotti auspacken durfte. Das Danken ist uns nicht einfach angeboren. Das müssen Kinder einüben. Sie sollen es können, denn Höflichkeit öffnet viele Türen.

Allerdings – vielleicht kennen Sie das aus eigener Erfahrung, liebe Winklerinnen und Winkler – nützen solche elterlichen Hilfestellungen nicht immer. Es gibt Kinder, die sich dann erst recht weigern, «Danke» zu sagen, weil sie sich blossgestellt fühlen. Wie unangenehm, dieses wichtige Wort vergessen zu haben! Oder sie murmeln es pflichtbewusst, aber kaum hörbar, vor sich hin. Mit einem Gesicht, aus dem die Freude über das Geschenk schon verfliegen ist. Dankbarkeit, Danken ist viel mehr als eine soziale Praxis, die trainiert werden kann. Es ist vor allem eine innere Sache, die uns niemand befehlen kann, eine, die uns manchmal einfach fehlt.

Daran denke ich, wenn ich Sie heute zum Erntedank-Gottesdienst einladen darf. Erntedank ist kein Appell, doch endlich wieder mal etwas dankbar zu sein, keine moralische Pflichtübung. Aber das Fest will uns hinsehen lassen auf das, was wir einfach vorfinden, auf das, was uns freut und nährt und am Leben hält, ohne dass wir es selber bewirkt haben. Ich bin fast sicher, dass uns dieser Blick gut tut!

Der Winkler Erntedank-Gottesdienst findet am **29. September, um 11.00 Uhr** statt. Ich darf ihn zusammen mit Karolina Gad ökumenisch gestalten und freue mich schon auf die musikalische Mitwirkung des Männerchors Bachenbülach. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Apéro.

Ich würde mich freuen, mit Ihnen zu feiern und zu plaudern und grüsse Sie herzlich
Eva Caspers

Zwei Informationen aus unserer Kirchgemeinde:

Die Sonntagsschule ist neu in Bülach!

Ab sofort findet die Sonntagsschule in Bülach im Sigristenhaus gleich neben der Kirche statt – jeden Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr, ausser wenn Schulferien sind oder wenn ein Sundeat gefeiert wird. An dieser zentralen Lage erzählt ein junges und motiviertes Team biblische Geschichten. Es singt, malt und gestaltet mit den Kindern. Und hie und da findet auch ein Spiel draussen statt. Parallel dazu können Eltern den Gottesdienst in der Kirche besuchen.

Die Sonntagsschule ist ökumenisch getragen und offen für alle Kinder ab 4 Jahren. Schnuppern ist jederzeit möglich! Kontakt: Eva Caspers, Pfarrerin, 043 411 41 61

Gottesdienst für Tier und Mensch am 8. September, um 10.00 Uhr in der Kirche

Haben Sie ein Haustier, das sich unkompliziert mitnehmen lässt und sich andere Menschen und Tiere gewohnt ist? Dann freut es uns sehr, weitere tierische Bekanntschaften zu machen! Die Kirche wird möglichst tiergerecht eingerichtet sein, sodass viel Platz da ist, damit sich Mensch und Tier bewegen oder ins Stroh legen können. Man kann sich auch mal aus dem Weg gehen, wenn nötig. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Apéro für die Menschen, Wasser für die Tiere und das eine oder andere Leckerli, Rüebli oder Kleeblatt dazu. Ich freue mich auf Sie mit und ohne tierische Begleiter!

Mit herzlichen Grüssen
Yvonne Waldboth

Nächste Gottesdienste und Anlässe

Werktagsandacht

Am Dienstag, 24. September, um 9.30 Uhr, Stiftung Hans Siegrist

Mit Pfarrerin Eva Caspers und Jin Bolli-Mao am Klavier.

Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst mit dem Männerchor Bachenbülach

Am 29. September, um 11.00 Uhr, im Breitisaal

Gottesdienstgestaltung: Karolina Gad, katholisch, und Eva Caspers, reformiert
Es singt der Männerchor Bachenbülach unter der musikalischen Leitung von Helene Hägi, am Klavier: Yuki Yokoyama. Anschliessend Apéro für alle!

Vorschau

Winkelgespräch

Donnerstag, 7. November 2019, 19.30 Uhr, Stiftung Hans Siegrist

Gast bei Yvonne Waldboth ist Frau Brigadier Germaine Seewer, Kommandantin der Führungsunterstützungsbrigade 41; spannende Gespräche bei Brot und Wein!



Gottesdienstzeiten

Samstag	17.30 Uhr	Eucharistiefeier
Sonntag	8.45 Uhr	Eucharistiefeier
	9.45 Uhr	Santa messa in lingua italiana
	11.00 Uhr	Eucharistiefeier
Werktags	9.15 Uhr	Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag Mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse

Agenda ab dem 1. September 2019

So.,	1.9.	11.00 Uhr	Erntedankgottesdienst 2. Klasse
Mo.,	2.9.	17.30 Uhr	Stille Anbetung (katholische Kirche)
		19.30 Uhr	Bibel lesen (Zimmer 13/ 14 im Pfarrhaus)
Do.,	5.9.	9.15 Uhr	Eucharistiefeier / Frauenmesse, im Anschluss Café
Fr.,	6.9.	13.30 Uhr	Jassgruppe St. Laurentius Bülach (Saal/ Pfarreizentrum)
Sa.,	7.9.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit dem St. Laurentius-Chor
Mo.,	9.9.	8.25 Uhr	Rosenkranz mit Radio Maria Live
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Radio Maria Live
		17.30 Uhr	Stille Anbetung (katholische Kirche)
So.,	15.9.	11.00 Uhr	Eucharistiefeier / Betttagsgottesdienst mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche
Mo.,	16.9.	17.30 Uhr	Stille Anbetung (katholische Kirche)
Mi.,	18.9.		Wandergruppe St. Laurentius (weitere Infos siehe Homepage)
Sa.,	21.9.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier mit dem St. Laurentius Chor
So.,	22.9.	10.00 Uhr	Kindergottesdienst im Saal des Pfarreizentrums
Mo.,	23.9.	17.30 Uhr	Stille Anbetung (katholische Kirche)
Di.,	24.9.	14.00 Uhr	Lesetreff (Zimmer 2/ Pfarreizentrum)
Do.,	26.9.	12.00 Uhr	Schwiizer Chuchi
Fr.,	27.9.	14.00 Uhr	Die Spaziergruppe trifft sich beim kleinen Zuschauer- parkplatz an der Oberglatterstrasse. Ansprechperson: Peter Kohler, Bächliwis 25, Bachenbülach Telefon 044 860 39 67/079 313 67 81 E-Mail prkohler@hispeed.ch
Mo.,	30.9.	17.30 Uhr	Stille Anbetung (katholische Kirche)
		18.40 Uhr	Gebetsgruppe (katholische Kirche)



Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Am **Sonntag, 15. September 2019** findet gesamtschweizerisch der Eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag statt und um 11.00 Uhr findet bei uns der feierliche Gottesdienst mit dem Chor der Dreifaltigkeitskirche statt. Sie sind alle ganz herzlich dazu eingeladen. Der Bettag ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der uns Gelegenheit gibt, für Land und Volk zu beten. Dabei soll der Dank nicht zu kurz kommen, Grund dazu haben wir genug. Nehmen wir das Angebot dieses staatlichen Feiertages an und machen wir ihn zu einem gemeinschaftlichen Bettag.

Die Schwiizer Chuchi lädt zu Tisch am 26. September 2019

Wir möchten Sie herzlich zu unserem traditionellen Mittagstisch für Pensionierte und Pfarreiinteressierte ab dem 55. Lebensjahr einladen.

Am **Donnerstag, 26. September ab 12.00 Uhr**, servieren wir Ihnen ein saisonales 3-Gänge-Menü. Wir freuen uns auch neue Gäste bei uns begrüßen zu dürfen und heissen Sie herzlich willkommen.

Ihr Schwiizer Chuchi Team

Bitte melden Sie sich jeweils bis Freitag vor dem Anlass im Pfarreisekretariat unter der Nummer 043 411 30 30 an.

Ökumenischer Erntedankgottesdienst in Winkel

Wir feiern am **Sonntag, 29. September, um 11.00 Uhr** einen ökumenischen Erntedank-Gottesdienst im Breitisaal in Winkel und so danken wir gemeinsam für all das, was Gott uns schenkt. Wie jedes Jahr feiern wir ökumenisch und mit den wunderbaren Gaben aus den Bauern- und Gemüsegärten von Winkel. Wir freuen uns schon jetzt auf den mit Früchten und Gemüse prächtig dekorierten Breitisaal und auf die Begegnungen beim Apéro. Alle sind herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.

Stellvertretung P. Johannes Kahn SJ

Ein herzliches Willkommen für P. Johannes Kahn SJ, der vom **Samstag, 7. September bis Sonntag, 6. Oktober** die Ferienstellvertretung für unseren Pfarrer Jaroslav Duda übernehmen wird. Wir freuen uns auf eine gute Zeit mit ihm und wünschen ihm viele schöne Begegnungen und Eindrücke in Bülach. Möge sich unser Herr Pfarrer Duda gut erholen und wieder gestärkt in unsere Pfarrei zurückkehren. Dazu wünschen wir ihm Gottes Segen und viel Freude!

Karolina Gad
Pastoralassistentin



Gemeinde- und Schulbibliothek

Neue Unterhaltungsliteratur für Erwachsene

Der Himmel über dem Outback, Elizabeth Haran
 Fischland-Feuer, Corinna Kastner
 Die 15. Täuschung, James Patterson
 Ort der Zuflucht, Stefanie Gercke
 Blind Date, Joy Fielding
 Farben der Nacht, Davit Gabunia
 Dieser weite Weg, Isabel Allende
 Frauen, die ihre Stimmen erheben, Cecilia Ahern



Spannende Sach- und Belletristikbücher für Mittelstufenkids

Das Geheimnis um Nebula, Trudi Strain Trueit
 Die Feder des Falken, Trudi Strain Trueit
 Verrückte Rekorde!, Susanne Schmidt-Wussow
 Fussball verrückt
 100 Forscher, die die Welt verändert haben, Andrea Mills
 Edelsteine & Kristalle, R. F. Symes
 Paulas Reise oder wie ein Huhn uns zu Klimaschützern machte, Jana Steingässer



Neuzugänge zur Reihe Superchecker!

Haie, Piraten, Dinosaurier,
 Weltall, Das alte Rom, Roboter,
 Vulkane, Der Mensch



Neue DVDs

Dumbo / Yuli / Asterix und das Geheimnis des Zaubertranks /
 Der Junge muss an die frische Luft / Monsieur Claude 2 /
 Immenhof – Das Abenteuer eines Sommers /
 Minuscule – Abenteuer in der Karibik



Noch einen wichtigen Termin für Ihren Kalender

6. Bibliotheks-Kunst-Kaffee am **19. Oktober 2019** mit Werken von Diana Pavoni

Die Bibliothek ist im Schulhaus Grossacher **B, Telefon 044 864 81 89**

Öffnungszeiten

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr	Schulferien:
Dienstag	15.00 bis 16.30 Uhr	Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr
	19.00 bis 20.00 Uhr	
Mittwoch	9.45 bis 10.45 Uhr	
	15.00 bis 16.30 Uhr	
Donnerstag	15.00 bis 16.30 Uhr	
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr	

www.bibliothekwinkel.ch
bibli@bibliothek-winkel.ch



Der nächste Mittagstisch findet am

Dienstag

10. September 2019

um 12.00 Uhr

im Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist statt.



Anmeldung

Eintragung auf unseren Listen bei den Eingängen oder am Donnerstag, 5. September 2019, ab 18.00 Uhr, bei Frau Erika Gisin, Telefon 044 860 52 41 (Telefonbeantworter ist eingeschaltet).

Ortsvertretung Pro Senectute Winkel

Kontaktperson:

Martha Regina Surber, Telefon 044 860 02 46

Wären Sie froh, abgeholt zu werden?

Dann melden Sie sich bitte

bis Freitag, 6. September 2019,

bei Rolf Burkhart, Telefon 044 860 49 08.

Dieser Anlass wird vom Bundesamt für Sozialversicherungen subventioniert, weil er in besonderem Masse altersspezifischen Beeinträchtigungen entgegenwirkt.

	Was	Wann	Wo
	Stammtisch	3.9.2019, 15.00–17.00 Uhr 17.9.2019, 15.00–17.00 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Modellbahn-Stamm	19.9.2019, 19.30 Uhr	Landgasthof Breiti
	Jassen	17.9.2019, 14.00–17.00 Uhr 18.9.2019, 14.00–17.00 Uhr	Landgasthof Breiti Stützli
	Schach	25.9.2019, 13.00–17.00 Uhr	Stützli
	Kultur	25.9.2019, 14.30 Uhr	Kloster Fahr
	Dienstleistungen		
	Computeria	jeweils donnerstags, 16.00–18.00 Uhr jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00–18.00 Uhr	Reformiertes Kirchgemeindehaus Bülach Cafeteria im Baumgarten, Bachenbülach
Bewegen und Gesundheit	Gedächtnstraining	12.9.2019, 9.30–11.00 Uhr 26.9.2019, 9.30–11.00 Uhr	Küchenraum, Stiftung Hans Siegrist Küchenraum, Stiftung Hans Siegrist
	Spazieren	4.9.2019, 9.00 Uhr 11.9.2019, 9.00 Uhr 18.9.2019, 9.00 Uhr 25.9.2019, 9.00 Uhr	Rüti Rüti Rüti Rüti
	Wandern	18.9.2019, 13.00 Uhr	Gemeindehausplatz
	Velofahren	3.9.2019, 10.00 Uhr	Gemeindehausplatz
	Englisch	5.9.2019, 14.00–15.30 Uhr 19.9.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
Sprachen	Französisch	12.9.2019, 9.30–11.00 Uhr 26.9.2019, 9.30–11.00 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Italienisch	9.9.2019, 14.00–15.30 Uhr 23.9.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
	Spanisch	5.9.2019, 14.00–15.30 Uhr 19.9.2019, 14.00–15.30 Uhr	Landgasthof Breiti Landgasthof Breiti
Gemeinsames Kochen und Essen	Kleiner Mittagstisch für Alleinstehende	27.9.2019, 12.00 Uhr	bei Rita Eigenmann Rigistrasse 8, Rüti-Winkel
	Tavolata Gruppe 1		
	Tavolata Gruppe 2	25.9.2019, 11.00 Uhr	bei Gerda Strasser

Info	Anmeldung	Bemerkungen
Werner Wüest, Tel. 044 860 06 48 werner.h.wueest@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Ueli Tscharner, Tel. 044 862 74 70 art-web@bluewin.ch		Fahrbetrieb H0, H0m
Roman Staub, Tel. 043 444 00 31 annyroman@bluewin.ch	bis 15.9.2019 bis 15.9.2019	Anmeldung an Urs Gubler Telefon 044 860 97 85 E-Mail urs.gubler2014@gmail.com
Roman Staub, Tel. 043 444 00 31 annyroman@bluewin.ch	bis 22.9.2019	Anmeldung an Roman bitte per E-Mail
Hans Egli, Tel. 044 860 67 15 eglihans@bluewin.ch	bis 23.9.2019	Ausflug ins Kloster Fahr für Details siehe Seite 28
Rolf Burkhart, Tel. 044 860 49 08 rolf.burkhart@bluewin.ch		bei Bedarf Rolf Burkhart anfragen
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Ursula Colberg, Tel. 044 860 04 48 usch44@gmx.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Agnes Würgler, Tel. 044 865 68 57	keine erforderlich	Besammlung bei E. Schellenberg Egetswilerstrasse 1
Martha Surber, Tel. 044 860 02 46 masurber@hispeed.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Heinz Schenkel, Tel. 079 639 67 48 heinz.schenkel@gmx.ch Erich Brun, Tel. 044 860 74 22 ebrun_winkel@bluewin.ch	keine erforderlich	Um den Homberg nach Winkel für Details siehe Seite 27
Ueli Huber, Tel. 044 861 01 45 2uelis@gmx.ch Ueli Gutmann, Tel. 044 321 75 26 uguku@bluewin.ch	keine erforderlich	Ausweichdatum: 10.9.2019 für Details siehe Seite 26
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Hansruedi Huber, Tel. 044 813 22 95 hrhuber@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Micheline Thoma, Tel. 044 813 11 58 michelinethoma@bluewin.ch	keine erforderlich keine erforderlich	
Verena Gubler, Tel. 044 860 97 85 verena.gubler2014@gmail.com	keine erforderlich keine erforderlich	
Rita Eigenmann, Tel. 044 860 36 03 tarzan.eigenmann@hispeed.ch	bis 25.9.2019	
Charlotte Meier, Tel. 044 860 29 75 charlotte-meier@bluewin.ch		kein Kochen im September
Cathy Monticelli, Tel. 044 886 15 35 cm@uptm.ch		weitere Interessenten melden sich bei Cathy Monticelli

Velofahren im September

Traditionsgemäss möchten wir uns auch dieses Jahr einmal an einen grösseren Ausflug wagen. Ueli Gutmann wird diese Tour zu leiten. So werden wir im September schon am Vormittag starten und uns gemütlich auf unsere Drahtesel schwingen. Unterwegs haben wir genügend Zeit, nach Bedarf eine Verschnaufpause einzuschalten. Es ist auch vorgesehen, dass wir zu unserer Mittagsrast in einem Restaurant einkehren werden.

Die Strecke führt uns von Winkel der Glatt entlang über Glattbrugg, Wallisellen, Zürich-Schwamendingen, Dübendorf bis zum Greifensee und dann rund um den See und wieder zurück nach Winkel. Gesamthaft sind das etwa 60 Kilometer, wobei der grösste Teil auf separaten Radwegen verläuft. Ein kleiner Teil der Route besteht aus befestigten Kieswegen.

Bei zweifelhafter Witterung könnt ihr Ueli Gutmann (Telefon 044 321 75 26) am Vortag anfragen.

Treffpunkt

Dienstag, 3. September 2019, 10.00 Uhr, Parkplatz Gemeindehaus

Ausweichdatum: Dienstag, 10. September 2019

Nun freue ich mich auf eine zahlreiche Beteiligung und verbleibe mit freundlichen Grüssen

Ueli Huber



BREITI

- auserlesene Spezialitäten
- Gartenterrasse
- Hotelzimmer
- div. Säle, 10 bis 300 Personen für Geschäfts-, Familien- und Vereinsanlässe

Ein Platz zum Wohlfühlen.

Markus Jud, Seebnerstrasse 21, CH-8185 Winkel,
Tel. 044 862 13 83, Fax 044 862 29 53, www.hotelbreiti.ch, info@hotelbreiti.ch, Mittwoch Ruhetag

59. Wanderung

Um den Homberg nach Winkel

Datum	Mittwoch, 18. September 2019
Besammlung	13.00 Uhr, Gemeindehausplatz oder 13.20 Uhr, Zentrum Oberrüti
Wanderroute	Winkel Zentrum–Oberrüti–Mühliweiher–Kloten–Polenweg– Chatzenschwanz–Niderrüti–Stützli
Treffpunkt	Gemeindehausplatz oder Zentrum Oberrüti
Dauer	Gemütliche 2 bis 2½ Stunden (inkl. Pausenhalt) Als Abkürzung kann in Kloten (Rüebisberghalle) oder in Niderrüti den Bus genommen werden.
Kleidung	Dem Wetter entsprechende Ausrüstung. Gutes Schuhwerk ist ratsam. Wanderstöcke, muss jeder selber wissen.
Verpflegung	Allenfalls aus dem Rucksack, sofern nötig. Für unterwegs unbedingt etwas zum Trinken mitnehmen.
Versicherung	Ist Sache der Teilnehmenden
Rückkehr	Zwischen 16.00 und 17.00 Uhr
Wanderleitung	Erich Brun und Heinz Schenkel

Nächste Wanderung:
Dienstag, 22. Oktober 2019

Hausverkauf von einfach
bis gehoben

Engel & Völkers · Bülach
043 500 38 38 · buelach@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/buelach



ENGEL & VÖLKERS



Ausflug ins Kloster Fahr

Mittwoch, 25. September 2019

Auf einem geführten Rundgang von 14.30 bis 15.30 Uhr erhalten wir Einblick in die Klosterkirche, die Sakristei, die renovierten Räume der Probstei, die äussere Klausur, den Silja Walter-Raum und schliesslich den Kräutergarten. Den Aufenthalt in Fahr lassen wir anschliessend bei einem Zvieri im klostereigenen Restaurant ausklingen.

Fahr und Einsiedeln bilden seit jeher ein Doppelkloster. Der Abt von Einsiedeln ist stets auch Abt des Klosters Fahr. Diese spirituelle, rechtliche und wirtschaftliche Beziehung der beiden Klöster ist weltweit einzigartig. Der Schwesterngemeinschaft steht eine Priorin vor. Die wohl berühmteste Benediktinerin des Klosters Fahr war Silja Walter, Schriftstellerin und Dichterin von ausserordentlicher Vitalität und Schaffenskraft. Ihr «himmlisches Werk mit irdischer Bodenhaftung» brachte ihr zahlreiche Ehrungen im Literatur- und Kulturbereich ein. Geboren am 23. April 1919, jährt sich ihr Geburtstag zum 100. Mal.

Kosten Für die Führerin werden pauschal CHF 150.– bezahlt.

Anmeldung bis spätestens **Montag, 23. September 2019**
an eglihans@bluewin.ch
oder per Post an Hans Egli, Dorfstrasse 14a, 8185 Winkel

Reise Hin- und Rückreise individuell!

Vorschlag für Hinreise mit ÖV:

Winkel, Zentrum ab 13.08 Uhr mit S9 nach Zürich HB

Zürich HB ab 13.59 Uhr mit S11 nach Schlieren

Schlieren ab 14.15 Uhr mit Bus 308 nach ...

Unterengstringen, Eckstein, von hier ca. 13 Minuten zu Fuss

Freundlich grüssen
Susanne und Hans Egli

Modellbahn Stamm Juni 2019

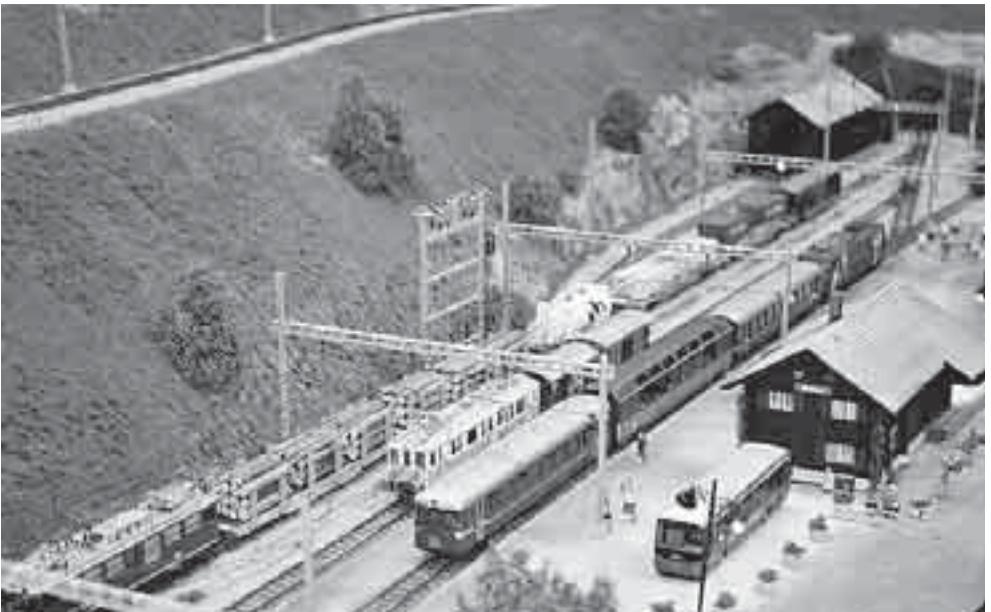
Vor der Sommerpause stand wieder einmal ein Besuch einer Anlage unserer Gruppenteilnehmer an. Hansruedi hat uns zu seiner Anlage eingeladen.

Dabei handelt es sich um eine wunderschöne Schmalspuranlage in der Spurweite H0m im Massstab 1:87. Ausgehend von einer ländlichen Station führt die Strecke durch hügeliges Gelände, vorbei an einem imposanten Staudamm mit Kraftwerk und einem kleinen Bergdorf zu einem unterirdischen Schattenbahnhof, wo verschiedene Züge auf ihren nächsten Einsatz warten. Die bunten Züge der Rhätischen Bahn und anderen Schweizer Bahngesellschaften wechseln sich ab, und es herrschte den ganzen Abend reger Betrieb.

Für Snacks und Getränke wurde natürlich auch gesorgt, und so genossen wir die Zeit mit Bähnlen und Fachsimpeln. Dass es allen gefallen hat, zeigt auch die Tatsache, dass erstmals die gesamte Mitgliederschar anwesend war.

Danke Hansruedi, für den gelungenen Abend.

Ueli Tscharner, Gruppenleiter



Beatrice Wydlar

lebt in Embrach, ist verheiratet,
hat einen 30-jährigen Sohn und eine Katze

Bea, wie bist du zur Spitex Winkel gekommen und wie lange arbeitest du schon hier?

Meine beste Freundin, die hier in Winkel wohnt, hat mich auf die freie Stelle bei der Spitex Winkel, die in der dorftätig ausgeschrieben war, aufmerksam gemacht. Die Stelle habe ich Ende 2013 angetreten. Ich kann es selber kaum glauben, sind es doch schon bald 6 Jahre her.



Was gefällt dir an deinem Beruf und der Arbeit in der Spitex?

Am besten gefällt mir, dass ich meine Arbeit selbstständig ausführen kann. Ebenso habe ich Freude an der Pflege und dem Kontakt mit den Menschen. Es ist schön zu wissen, dass die meisten unserer Klient*innen dank der Unterstützung der Spitex in der eigenen Umgebung leben können.

Pflegt ihr auch Menschen mit Demenz in der Spitex?

Ja, natürlich unterstützen wir auch diese Menschen. Dementielle Erkrankungen wirken sich sehr individuell aus und verlaufen unaufhaltsam in verschiedenen Stadien. Darum müssen auch die Pflegeinterventionen individuell sein und immer wieder angepasst werden. Meistens melden sich die betreuenden Angehörigen, weil sie an ihre Grenzen stossen. Häufig ist es dann als aussenstehende Person, mit Erfahrung in diesem Bereich, einfacher, mit der erkrankten Person umzugehen.

Gibt es dabei spezielle Herausforderungen?

Der Umgang mit Demenz ist grundsätzlich eine grosse Herausforderung, oft mit sehr schönen und berührenden Momenten, aber auch traurigen und lustigen. Ich denke, man muss lernen, es auch mit Humor zu nehmen. Manchmal ist es nicht ganz einfach, mit den Aggressionen oder einer anhaltenden Verweigerung eines Menschen, korrekt umzugehen. Man muss sich dann manchmal schon einiges einfallen lassen, um das gewünschte Ziel zu erreichen. Aber mich persönlich macht es sehr zufrieden, diese Menschen zu pflegen.

Was ist wichtig für diese Menschen? Was brauchen sie?

Der Umgang mit Menschen mit demenziellen Symptomen oder auch einer diagnostizierten Demenzerkrankung erfordert neben dem grundsätzlich pflegerischen Wissen und Können viel Fingerspitzengefühl, Zeit, Geduld, Einfühlungsvermögen, Zuneigung und Verständnis.

Eine regelmässige Tagesstruktur sowie kleine Tricks und Tipps helfen den Alltag zu erleichtern. Mit Neuem sind Demenzerkrankte oftmals überfordert. Je nach Stadium der Erkrankung ist es wichtig, dass sie einer sinnvollen Tätigkeit nachgehen können, das Gefühl haben, gebraucht zu werden, und vielerlei sinnliche Erfahrungen machen können. Nicht zu vergessen ist auch die Unterstützung, Beratung und Entlastung ihrer Angehörigen.

Wo kann man sich denn bei Verdacht auf Demenz beraten lassen?

Bei der Alzheimervereinigung bekommt man viele Informationen und Beratung, sowie in einer Memory Clinic. AIDA-Care hilft bei einer Situationseinschätzung zu Hause.

Wie lange ist es denn möglich, als Demenzpatient*in «zu Hause» zu bleiben?

Solange die Angehörigen, welche die Betreuung übernehmen, mit der Situation nicht überfordert sind, geht es sicher gut. Allerdings ist es als Angehöriger sehr schwer zu merken, wann es eigentlich zu viel ist. Sehr oft ist das mit einem grossen Schuld- und Versagensgefühl verbunden. Sobald die Angehörigen sich aber rund um die Uhr um den demenzkranken Menschen kümmern müssen und in der Nacht nicht mehr zur Ruhe kommen, ist dringend Hilfe zu suchen. Schon ein bis zwei Tage in der Woche in einer Tages- und Nachtklinik kann die Situation erheblich entschärfen. Leider ist halt alles auch eine Frage der Finanzen. Heute gibt es für demenzkranke Menschen sehr gute Institutionen mit speziell geschultem Personal.

Was sind deine Hobbys?

Meine grösste Passion ist der Flohmarkt. Am liebsten würde ich jeden Samstag meinen Stand an einem Flohmarkt aufstellen. Ich bin gerne mit anderen Leuten und Freunden zusammen bei einem Glas Wein, feinem Essen und guten Gesprächen. Es gibt fast nichts Schöneres als ein erfrischendes Bad in einem See und auch das Nichtstun auf einem Liegestuhl genieesse ich sehr.

Wofür würdest du mitten in der Nacht aufstehen?

Ganz sicher für meine Familie und mein Büsi; aber eigentlich für jeden, der Hilfe benötigt.

Auf was könntest du in deinem Leben nicht verzichten?

Sex, Drugs and Rock'n'Roll... (smile...)

Spass bei Seite, am wichtigsten sind mir meine Familie, meine Freunde, Bekanntschaften und mein Umfeld. Auf das möchte ich nicht verzichten.



Albispass–Hochwacht–Albishorn–Heisch

Freitag, 13. September 2019

(Verschiebungsdatum: Freitag, 20. September 2019)

Schöne Rundwanderung auf der Albiskette, viel Wald; immer wieder tolle Sicht auf Zürichsee, Zugersee, das Knonaueramt und in die Berge. Bevor wir die Wanderung ab Albispass beginnen, besteht die Möglichkeit im Restaurant Windegg, Kaffee und Gipfel einzunehmen. Unsere Wanderung beginnt auf dem Albispass und folgt dem gut beschilderten Wanderweg Richtung «Albishorn». Bei den letzten Häusern steigt ein aussichtsreiches Natursträsschen sanft aufwärts; zunächst am Waldrand entlang, dann in den Wald bis zum Aussichtsturm Hochwacht, ein 1978 erstellter Holzturm, von dem man eine tolle Aussicht in alle Himmelsrichtungen geniessen kann.

Nach einem kurzen Abstieg wandern wir um den Hügel Schnabelburg und weiter auf schmalen Wege zur Schnabellücke. Für uns beginnt der anstrengendste Teil der Wanderung. Der Wurzelweg schlängelt sich waldaufwärts an einem Trinkbrunnen vorbei. 130 Höhenmeter und mehrere Dutzend Treppen sind zu überwinden, bis wir nach einer halben Stunde den Bürglen erreichen, den höchsten Punkt (914 Meter) der Albiskette. Im leichten Auf und Ab führt ein schöner Gratweg am Berggasthaus Albishorn vorbei, zu unserem Mittagshalt (Feuerstelle vorhanden).

Nach «Heisch» rechnen wir mit einer guten Stunde Wanderzeit. Zuerst folgen wir einer Teerstrasse bis zum Weiler Mittelalbis und zweigen dann links in den Wald «Huserberg» ab, durchqueren ihn und folgen am Waldrand entlang bis zum Restaurant Schöneegg, wo noch die Möglichkeit besteht, einzukehren.

Wanderzeit	max. 3½ Stunden
Distanz	12 km
Höhenmeter	350 m auf- und abwärts

Gutes Schuhwerk ist von Vorteil; Wanderstöcke individuell.

Freude am Wandern? Dann bist du herzlich willkommen!

Verpflegung aus dem Rucksack. Feuerstelle vorhanden.

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Wandergruppe Winkel



Abfahrt 7.50 Uhr, in Winkel Zentrum (Richtung Flughafen)
7.54 Uhr, in Oberrüti (Richtung Flughafen)

Rückkehr 16.53 Uhr, Winkel Zentrum

Fahrpreis CHF 15.– mit Halbtax

Unkostenbeitrag CHF 10.–

Bei unsicherem Wetter gibt Ernst Egger am Vorabend des Wandertages von 18.00 bis 20.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.

Wanderleitung:

Ernst Egger, Seebüelstrasse 5, 8185 Winkel

Telefon 044 862 00 89 oder 079 954 80 64, E-Mail ernst.egger48@bluewin.ch

Die nächsten Wanderungen:

Vulkanwanderung Mühlhausen-Singen

Donnerstag, 17. Oktober 2019

(Verschiebungsdatum: 24. Oktober 2019)

Jahres-Schlussstock:

Samstag, 16. November 2019



Anmeldetalon

Ich nehme an der Wanderung vom Freitag, 13. September 2019 teil

Ich nehme am Verschiebungsdatum (Freitag, 20. September 2019) teil

Ich benötige ein Billett

mit Halbtax

ohne Halbtax

mit GA

Name, Vorname _____

Telefon _____ Handy _____

Anzahl Personen _____ E-Mail _____

Bitte einsenden bis spätestens Montag, 9. September 2019 an:

Ernst Egger, Seebüelstrasse 5, 8185 Winkel

oder per E-Mail an ernst.egger48@bluewin.ch



«Das EU-Rahmenabkommen – Segen oder Fluch?»

Donnerstag, 19. September 2019, 20.00 Uhr
Breitisaal, Seebnerstrasse 21, 8185 Winkel

Seit 2014 verhandeln die Schweiz und die EU über ein Rahmenabkommen (Institutionelles Abkommen, InstA), welches den bilateralen Weg auch in Zukunft garantieren soll. Diskutieren Sie mit!



Nik Gugger, EVP-Nationalrat und Mitglied der Aussenpolitischen Kommission (APK) informiert aus erster Hand.



Moderation: Mark Wisskirchen, Kantonsrat, Stadtrat Kloten



Begrüssung: Felix Ruther, Präsident EVP Regensdorf

Veranstalter: EVP Winkel, Bezirke Bülach und Dielsdorf

Voranzeige zum öffentlichen Anlass vom 3. Oktober, 19.00 Uhr, Breiti

NKF – Ein neues Kampfflugzeug für die Schweiz

Am **Donnerstag, 3. Oktober** präsentiert die FDP Winkel als öffentlicher Anlass ein Referat zur Beschaffung eines neuen Kampfflugzeugs für die Schweiz. Oberst im Generalstab Peter Merz, Projektleiter für die Evaluation und Beschaffung eines neuen Kampfflugzeugs und F/A-18 Pilot präsentiert Informationen zur Evaluation und zum Beschaffungsvorhaben.

Reservieren Sie sich schon jetzt dieses Datum und lassen Sie sich die Möglichkeit, Informationen aus erster Hand zu erhalten nicht entgehen. Details zum Anlass erfahren Sie in der nächsten dorftätig.





wo Qualität Zuverlässigkeit trifft.



ALWAYS A
BETTER WAY

GARAGE HARLACHER AG

Zürichstrasse 7, 8185 Winkel bei Bülach

Telefon 044 872 50 90 www.garage-harlacher.ch



BÄRFUSS

- Lymphdrainage / Entstauungstherapie
- Phytotherapie / Pflanzenheilkunde

Theres Bärfuss
Geerenstrasse 33
8185 Winkel

www.baerfuss.net
Tel. 044 920 10 10

Sie haben sich im Labyrinth der Informatik verirrt?



- Vorort-Support auch für Privatpersonen
- Massgeschneiderte IT-Lösungen
- Support für Informatik, Kommunikation und Multimedia
- Hersteller- & geräteunabhängiger Support
- 24 Std. Kundenservice 7 Tage die Woche
- Für Privat- und Firmenkunden

Wir helfen Ihnen da raus!

Multimedia & Computer Schmidt

Tel.: 043 466 02 02

E-Mail: info@mucs.ch

Web: www.mucs.ch



Persönlich, individuell, zuverlässig.
Informatik aus Winkel nach
Ihren Wünschen!

Was sind das für Beeren und Früchte?



Bereits am kommenden **Samstag, 31. August 2019**, streifen wir wieder mit Sophie Baumann entlang Wiesen, Hecken und Waldrändern und schauen, was für Beeren und Früchte die Sträucher und Bäume tragen.

Um 8.30 Uhr beginnt der ca. dreistündige Rundgang beim Parkplatz Hell (kleiner Parkplatz, seitlich vom Pistenende). Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Auch Nichtmitglieder sind ganz herzlich eingeladen!

Spannende Ausflugsziele

Zurück aus Dubai, Kreta oder Australien? War schön – aber was machen wir jetzt an einem stinklangweiligen Tag mit unseren Kindern? Raus in die Natur! In unserer unmittelbaren Nähe befinden sich zwei lohnenswerte Naturzentren, die Gross und Klein begeistern. Das Naturzentrum Neeracherried bietet mit den beiden Beobachtungshütten und der neuen Sonderausstellung «Singen wie die Vögel», viele spannende Einblicke in die Natur. Weiter sorgen Kinderhöhle, Naturpfad, ein kleines Kino mit spannenden Naturfilmen, sowie ein Shop und die Kaffeebar, für lehrreiche und entspannende Stunden. www.birdlife.ch/neeracherried

Das Naturzentrum Thurauen in Flaach, ist das Tor zum grössten Auengebiet der Schweiz. Die Thurauen bieten Möglichkeiten für Wanderungen, Velotouren und Tierbeobachtungen in eine einzigartige Naturlandschaft. Feuerstellen, Erlebnispfad, Aussichtsturm und Beobachtungshütten laden ein, spannende Stunden in der Natur zu verbringen. Durst und Hunger? Das Restaurant Rübis&Stübis mit seiner grossen Terrasse ist der ideale Ort, um den Ausflug gemütlich und genüsslich ausklingen zu lassen.

www.naturzentrumthurauen.ch

Informationen zu den Aktivitäten des NVVW finden Sie auf der Homepage www.nvv-winkel.ch

Böhmischer Abend

- ◆ Blaskapelle Böhmisches Herzklopfen
- ◆ Michael Maier und seine Blasmusikfreunde

Samstag, 7. September 2019

Türöffnung: 18.00 Uhr

Breitisaal, Landgasthof Breiti, 8185 Winkel

Eintritt: CHF 20/Person



GENTER

Bäckerei-Konditorei-Cafisserie

Dorfstrasse 79
8424 Embrach
044 865 03 15

Seebnerstrasse 14
8185 Winkel
044 862 35 55

Mo.–Fr. 6.00–19.00 Uhr
Samstag 6.00–16.00 Uhr
Sonntag 8.00–12.00 Uhr

www.genter.ch

Brotgenuss.

Geniessen Sie unsere natürliche und bekömmliche Brotvielfalt.

Unser Mehl beziehen wir von der Mühle Oberembrach, die das Korn von Bauern aus der Region verarbeitet. Daraus mischen und kreieren wir immer wieder neue, schmackhafte Brotspezialitäten. Unsere Brote erhalten eine lange Teigführung von über 24 Stunden. In dieser Zeit entfaltet sich der feine, natürliche Brotgeschmack.

Täglich frischer Brotgenuss.

Mo.–Sa. ab 6.00 Uhr
So. ab 8.00 Uhr



Clean-Up-Day 2019

Ein gemeinsames Engagement für eine saubere Schweiz

www.igsu.ch/de/clean-up-day/home

Störst du dich auch an Littering und möchtest etwas dagegen unternehmen?

Der Nationale Clean-Up-Day der Schweiz ist eingebettet in die 2008 gegründete, internationale Bewegung «Let's Do it!», die sich weltweit mit Aufräum-Aktionen gegen Littering einsetzt.

Über 96 Länder in der ganzen Welt beteiligen sich daran – so auch die Schweiz.

... und dieses Jahr machen auch wir vom KITU und JUSPO Winkel und gerne auch weitere Helfer mit!

Am **Samstag, 14. September 2019**, setzen wir uns für ein «sauberes Winkel» ein.

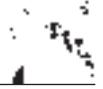
Treffpunkt	14. September 2019, 9.00 Uhr Gemeindehaus Parkplatz Arbeitseinsatz bis ca. 12.00 Uhr
Teilnehmer	KITU und JUSPO Kinder und Eltern Sowie alle die Lust und Zeit haben, uns bei dieser Aktion zu unterstützen.
Anmeldung	juspo@sportclub-winkel.ch +41 79 598 10 23 doodle.com/poll/timsiqigmkhcbaxp

Mitbringen/anziehen:

- Kleidung (Wetter angepasst), die «dreckig» werden darf
- Trekkingschuhe oder geschlossene Schuhe/Stiefel
- wer hat, Warnweste und Handschuhe
- ansonsten unterstützt uns die Gemeinde mit Material und Entsorgung

Wer Lust hat, darf auch noch eine Wurst oder was zum bräteln mitnehmen, denn falls das Wetter mitspielt, werden wir im Anschluss noch unseren Zmittag am Feuer/Grill zubereiten.

Fürs KITU-JUSPO Leiterteam
Marcel Bellante



Waldtag

Samstag, 14. September 2019

ab 11.00 bis 15.00 Uhr

Hüttenbüel in Winkel

Zeit im Wald verbringen und ...

Grillstecken schnitzen, eigene Wurst bräteln, mit Ton kneten, im Sägemehl-Sandkasten spielen, balancieren, entdecken, schaukeln oder eine Geschichte hören

Mitbringen: Wurst, Trinkbecher, Sackmesser

Der Familienanlass findet bei jeder Witterung statt.





Kinderkleiderbörse

Samstag, 21. September 2019

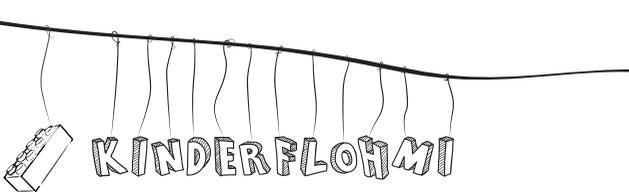
von 9.30 bis 13.30 Uhr
im Breitisaal in Winkel

Angeboten werden:

Gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung ab Größe 74
Schuhe, Spielsachen, Skis, Schlitten usw.

Informationen und Anmeldungen mit Nummernvergabe:
kinderkleiderboerse.winkel@gmx.ch

weitere Informationen unter www.elternverein-winkel.ch



Kommt einfach vorbei und bleibt
so lange wie es euch gefällt.
Platzgebühr pro Decke: CHF 2.–

Stadtmusik Bülach

präsentiert

www.smbuelach.ch



 Musikantentreff
14.09.2019 18:00 Uhr
Breitisaal Winkel

**Bruched Sie
es neus Inserat?
Chömed Sie zu eus!**



Für Printmedien sind wir Ihr Ansprechpartner:
bm druck ag ▪ Seebüelstrasse 36 ▪ 8185 Winkel
044 872 50 20 ▪ info@bmdruck.ch ▪ www.bmdruck.ch



Herbstmärt in Winkel

Auch dieses Jahr organisieren wir den nun schon traditionellen Herbstmärt in Winkel. Der Dorfplatz verwandelt sich am **21. September 2019, von 9.30 bis 15.00 Uhr** in einen farbenfrohen Märtplatz. Sind auch Sie dabei, sei es mit Ihrem Angebot oder als neugierige Einkäuferin oder neugieriger Einkäufer. Gönnen Sie sich einen kleinen Imbiss vom Märtbeizli oder vom Märtkafi und treffen Sie alte Bekannte beim gemütlichen Zusammensitzen.

Möchten Sie auch am Herbstmärt mit Ihren Produkten dabei sein, dann reservieren Sie sich einen Stand mit unten stehendem Talon **bis 1. September 2019**.

Bis bald am Herbstmärt Winkel

Ihr Märtteam Winkel

K. Burkhart, E. Hildebrand, T. Loth, C. Sauter, N. Schwarzenbach



----- ✂ -----

Anmeldetalon

Ich mache am Herbstmärt (21. September 2019) mit und verkaufe:

- Ich wünsche einen ganzen Stand à CHF 40.–.
- Ich wünsche einen halben Stand à CHF 20.–.

Name/Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

E-Mail _____

Bitte ausgefüllten Anmeldetalon **bis spätestens 1. September 2019** an:

N. Schwarzenbach, Tüfwisstrasse 8, 8185 Winkel

E-Mail maertteamwinkel@gmail.com



home +
garden ag

Kügeliloostrasse 48
8050 Zürich

info@home-garden-ag.ch

Telefon 044 313 13 44

Telefax 044 311 91 35

- Hauswartungen
- Büroreinigungen
- Pikettdienst
- Umgebungsarbeiten
- Bürobegrünungen

Englisch

in Winkel

Ina Wildermuth

Lic.Phil. I mit Lehrdiplom für
Maturitätsschulen

Tel: 044 860 49 80

Mobile: +4179 680 18 16

Email: inawildermuth@danur.com
Büelhofsteig 7, 8185 Winkel

Ich biete an:

- > Einzel- und Gruppenunterricht für alle Stufen und Altersgruppen
- > Vorbereitungen auf Cambridge Prüfungen (First, Advanced, Proficiency)
- > Nachhilfe für Schule und Gymnasium
- > Englisch für Kinder (ab 4 Jahren)
- > Konversation für Reise und Freizeit
- > Englisch für Senioren
- > Korrekturlesen
- > Editieren für Dokumente
- > Coaching für Präsentationen
- > Firmenkurse auf Anfrage
- > Deutsch für Fremdsprachige
- > Russisch für die Reise

Warten sie nicht länger: Rufen Sie mich an!



Berlinghoff + Rast AG

Inhaber: Max Meili, EL Ing. HTL
Embracherstr. 19, Winkel

Elektroinstallationen

Im Ifang 12
8307 Effretikon
Tel. 052 355 35 15
Fax 052 343 41 70

- Projekte
- Beleuchtungen
- Starkstrom
- Industrie
- Service
- EDV/ADSL
- Telefon
- Gewerbe



Ihr Partner für
Bäder und Wellness



Hans Maag AG

Breitstrasse 2, 8185 Winkel, Tel. 044 860 14 76, www.hansmaag.ch



Herbstmärt Winkel

21. September 2019

9.30 bis 15.00 Uhr

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr organisieren wir motiviert den nächsten Herbstmärt auf dem Dorfplatz Winkel. Kommen auch Sie vorbei und geniessen Sie die unkomplizierte Stimmung zwischen den Märtständen, im Märtkafi im Foyer des Restaurant Breiti oder im Märtbeizli auf dem Dorfplatz.

Wie jedes Jahr spenden wir den Reinerlös des Märtbeizlis und des Märtkafis einer sozialen Institution. Dieses Jahr werden wir den «Entlastungsdienst Kanton Zürich» berücksichtigen.



Die Musikschule eröffnet das neue Musikzentrum «im Guss»

Die Musikschule Zürcher Unterland ist per 1. Juli 2019 in die frisch renovierte Liegenschaft «im Guss» umgezogen. Am **21. und 22. September** finden die Eröffnungsfeierlichkeiten statt mit Konzerten, Podiumsdiskussionen, Instrumentenvorführungen und Führungen durch die neuen Räume.

Nach vier Jahren Planungs- und Bauarbeiten zieht die Musikschule Zürcher Unterland in neue Räume um. Neben den Unterrichtszimmern und Büros für Administration und Schulleitung gibt es als Herzstück einen neuen Konzertsaal, die Vetropack Hall. Mit der Vetropack Hall besitzt sie nun einen akustisch hervorragenden Raum für klassische Konzerte als auch Pop- und Jazz-Konzerte. Die Musikschule Zürcher Unterland besteht aus 29 Anschlussgemeinden. Die Geschäftsstelle und ein Teil der Unterrichtsräume sind in Bülach stationiert. Das vielseitige und hochwertige Unterrichtsangebot erstreckt sich aber über Bülach hinaus in jede Anschlussgemeinde. Die Musikschule erfüllt damit ihren eigenen Anspruch, ein kompetenter Partner und wichtiger Pfeiler in der Bildungs- und Kulturlandschaft im Zürcher Unterland zu sein. Das grosse Schulgebiet grenzt mit der Gemeinde Embrach im Osten an die Region Winterthur. Im Süden unterrichten wir in der Agglomeration der Stadt Zürich, im Norden an der Landesgrenze zu Deutschland und im Westen sind wir mit der Gemeinde Fisibach sogar im Kanton Aargau vertreten.

Einheit in der Vielfalt – die Musikschule Zürcher Unterland möchte Verbindungen schaffen. Verbindungen zwischen ihren Schülerinnen und Schülern, zwischen Alt und Jung, zwischen Anfängern und Fortgeschrittenen. Dazu bietet sie ein reichhaltiges Angebot an, um in unterschiedlichsten Konstellationen gemeinsam zu musizieren. Dies reicht von einem Bandworkshop, in welchem moderne Rock- und Popmusik geübt und bei Auftritten präsentiert wird, über kleinere Instrumental-Ensembles bis zum grossen Orchester. Auch die sinfonischen Projekte gehören schon fast zur Tradition. Eine weitere gute Möglichkeit für das Zusammenspiel sind jeweils die Streicher-, sowie die Jazz-, Rock-, Pop-Lager in den Frühlingsferien. Sie sind ein ganz besonderes Erlebnis für alle Beteiligten.

Für Interessierte bieten wir Schnupperlektionen an oder vermitteln Lehrerkontakte, um unverbindlich einer Unterrichtslektion beizuwohnen. Das ganze Angebot finden Sie unter **www.mszu.ch** – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Eröffnungsfeier des neuen Musikzentrums findet am Wochenende vom **21. und 22. September** statt.

Andrea Willi
Schulleitung



Eröffnungsfeier Musikzentrum im Guss mit:

Linard Bardill, Glas.Blas.Sing, Lehrer- und Schülerkonzerte, Märlistunde, Marktstände und vieles mehr.

Samstag / Sonntag, 21. & 22. September 2019
Infos unter www.mszu.ch



Stricktreff

Wir treffen uns wieder jeden letzten Donnerstag im Monat im grossen Mehrzweckraum der Stiftung Hans Siegrist ab 19.30 bis 21.30 Uhr. Es wird ein Unkostenbeitrag von CHF 5.– erhoben.

26. September 2019

31. Oktober 2019

28. November 2019

19. Dezember 2019

Ich freue mich auf einen gemütlichen, kreativen Abend.
Für allfällige Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
Telefon 044 862 11 16



Heiweh, Schoggi und Wy

29. September 2019
Breitisaal Winkel

Mundart-Hits und Heimatklänge
Frauenchor Winkel und Örgelgruppe
«Am Mülibach»

Drums: Wolfgang Schippert,
Keyboard: Bruno Keller
Musikalische Leitung: Karin Burkhart

Ab 18.00 Uhr Cüplibar,
Snacks und Getränke

Türöffnung 18.00 Uhr
Konzertbeginn 19.00 Uhr

Eintritt frei, Kollekte
Konzertdauer ca. 1 ½ Stunden



Frauenchor Winkel

Wir Frauen lieben die Abwechslung und freuen uns deshalb nach unserem Jazz- und Gospel-Konzert vom Januar 2019 auf einen musikalischen Abstecher hin zu Schweizer Mundart-Liedern. Gemeinsam mit der Örgelgruppe «Am Mülibach» singen und spielen wir bekannte Hits von Plüsch (Heimweh), Gölä (Schwan) und natürlich von Polo Hofer (Alperose). Freuen Sie sich auf einen lüpfigen, durchaus auch rockigen und gefühlvollen Musikabend!

Mehr Infos auf www.frauenchorwinkel.ch

Örgelgruppe am Mülibach

Unsere Örgelgruppe wurde im Jahr 2011 gegründet und nach dem Rütemer Bächli Mülibach benannt. Die Formation wird von einem Musikleiter begleitet und hat ihre Probe alle 14 Tage in Winkel. Das gemeinsame Musizieren in verschiedenen Stilrichtungen bereitet uns sehr grosse Freude.



Die Kammerspiele Seeb eröffnen am **20. September** ihre 45. Spielsaison mit einer heiteren, musikalischen Komödie

OH ALPENGLÜHN!

Eine musikalische Komödie von Mirko Bott

Regie	Hans Peter Icondi, eine Produktion der Kammerspiele Seeb in Zusammenarbeit mit dem hof-theater.ch
Aufführungsrechte	tollkühn media GmbH, Berlin
Bühne	Harry Behlau, Stefan Betschart
Kostüme	hof-theater.ch
Mit	Katharina Bohny und Massimo Marco Camizzi

Eine erfolgreiche Musicaldarstellerin leidet unter Verfolgung – von ihrem hysterischen Manager, der Presse, ihren durchgedrehten Produzenten und zu guter Letzt von ihrem Ehemann. Sie findet Zuflucht in der heilen Bergwelt. Doch statt im erwarteten Fünf-Sterne-Wellnesshotel landet die Diva auf dem Bauernhof eines Jungbauern. Nach Anfangsschwierigkeiten kommen sich die Stadtdame und der Naturbursche bei frischer Bergluft und loderndem Alpenglühn näher. Die Lawine kommt ins Rollen, plötzlich tauchen unerwünschte Gäste auf, und alles endet anders als erwartet...

Musikalisch untermalt mit Werken von Heino, über Strauss, Cole Porter bis zum «Dirty Dancing»-Hit «The Time Of My Life» – ein heiterer, humorvoller Theaterspass mit Scherz und Ironie.





Spieldaten im September und Oktober 2019:

Fr., 20. September 2019	20.00 Uhr	Do., 10. Oktober 2019	20.00 Uhr
Premiere		Fr., 11. Oktober 2019	20.00 Uhr
So., 22. September 2019	19.00 Uhr	Sa., 12. Oktober 2019	20.00 Uhr
Mi., 25. September 2019	20.00 Uhr	So., 13. Oktober 2019	17.00 Uhr
Sa., 28. September 2019	20.00 Uhr	Do., 17. Oktober 2019	20.00 Uhr
So., 29. September 2019	Matinée	Fr., 18. Oktober 2019	20.00 Uhr
Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr		Sa., 19. Oktober 2019	20.00 Uhr
Mi., 2. Oktober 2019	20.00 Uhr	Mi., 23. Oktober 2019	20.00 Uhr
Do., 3. Oktober 2019	20.00 Uhr	Do., 24. Oktober 2019	20.00 Uhr
Fr., 4. Oktober 2019	20.00 Uhr	Fr., 25. Oktober 2019	20.00 Uhr
Sa., 5. Oktober 2019	20.00 Uhr	Sa., 26. Oktober 2019	20.00 Uhr
So., 6. Oktober 2019	Teatime	So., 27. Oktober 2019	Matinée
Afternoon Tea 16.30 Uhr, Vorstellung 18.00		Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr	

Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich.

Weitere Vorstellungen im Januar und Februar 2020.

Eintrittspreise

Abendvorstellung	CHF 50.–
Matinée inkl. Frühstücksbuffet	CHF 80.–
Teatime Vorstellung	CHF 75.–

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf unter **www.kammerspiele.ch**
oder Telefon 044 860 71 47

Kammerspiele Seeb, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 71 47

Der bewegte Herbst 2019 / Vol. II

Wir möchten Sie nochmals bewegen und fit machen für den nächsten Winter, ob für die Skipisten, Langlaufloipen, Winter-Wanderwege oder auch einfach für den Alltag. Begleiten Sie uns, schnüren Sie Ihre Turnschuhe und kommen Sie in die Grossacher Turnhalle.

Donnerstag Abend, 20.15 bis 21.15 Uhr

Sechs vielseitige und abwechslungsreiche Fitness Lektionen mit den drei «bekanntesten» Profi Coaches aus dem erfolgreichen Probe-Projekt



Esther Meierhofer,

24. Oktober / 7. November

Dipl. Kick Power und Fitbox Master Trainer /
Dipl. Groupefitness Trainer / Personal Trainer

Kick Power: explosives Intervall Training zu packendem Sound, fühle die Energie der Musik, der Bewegung und der Gruppendynamik

Kick Power: Kampfsport-Techniken angepasst auf Gruppentraining. Ganzheitliches sehr effizientes Training, Kraft, Kondition, Stabilität und Koordination, Core-Training: Kraftaufbautraining für die Rumpfmuskulatur



Antonio Larosa

31. Oktober / 14. November

Head Coach CrossFit Bülach / Level 1 Coach / Fitness
Boxing Coach / ISSA Personal Trainer

Funktionelles Training – alltagsrelevante und sportübergreifende Trainingsform, die komplexe Bewegungsabläufe beinhaltet – wobei mehrere Gelenke und Muskelgruppen gleichzeitig beansprucht werden.

Nach einer Einwärmphase, die auch Reaktionsübungen und Koordinationsübungen beinhalten kann, gehts direkt zur Sache. Mit dem eigenen Körpergewicht und kleinen Hilfsmitteln werden verschiedene «Workouts» absolviert. Die Aufgaben und Übungen werden so gestaltet, dass alle auf ihre Kosten kommen; egal wie hoch das eigene Fitnesslevel ist.



Fredi Wetli,

21. November / 28. November

smovey Instruktor Schweiz / Aerobic Instruktor

Schwungvolles Ganzkörpertraining mit musikalischer Unterstützung und den einzigartigen Vibrations-Schwingringen. Das smovey Training ist ein für jedes Alter geeignetes, stufengerecht aufgebautes Aktivprogramm, das den ganzen Körper in Form bringt. Es ist eine Kombination aus bewährten traditionellen und aktuellen Bewegungs-, Balance-, Atem- und Koordinationsübungen, die mit viel Spass und Freude

zur Steigerung der körperlichen, emotionalen und geistigen Leistungsfähigkeit ausgeübt werden.

Kosten

Mit 5.– CHF pro Lektion sind Sie dabei und tun sich und anderen Gutes, denn der Erlös geht zu Gunsten der Stiftung Special Olympics Schweiz zur Schaffung von inkludierten Sport- und Bewegungsangeboten für Menschen mit Beeinträchtigung.

www.specialolympics.ch

Für weitere Informationen und Fragen wenden Sie sich an skiturnen@sportclub-winkel.ch oder SMS an 079 598 10 23

Hatha-Yoga Tai-Chi Qi-Gong

Wöchentliche Übungsgruppen in Winkel und in Bülach

Hatha Yoga in Winkel, Mittwoch 9–10 Uhr und 17.45–18.45 Uhr
in Bülach, Mittwoch 12–13 Uhr

Tai-Chi / Qi-Gong in Winkel:

Anfängergruppe, Mi 10.15–11.15 Uhr

Fortgeschrittene, Mi 18.50–19.50, 20–21 Uhr, Donnerstag 9–10 Uhr

Anmeldung: Atemtherapie Yoga Tai-Chi Praxis, Gertrud «Gerry» Knecht, Breitweg 1, 8185 Winkel
Tel. 044 862 57 00, Handy 079 335 20 71, Mail info@dolfin.ch



Infoanlass für alle

Für alle Einwohnerinnen und Einwohner, welche sich aktiv mit einem Stand, Food-Konzept, einer speziellen Attraktion oder der Mitwirkung auf der Kulturbühne (Musik, Theater, Comedy) an unserem Dorrfäscht beteiligen möchten, findet am

Donnerstag, 7. November 2019, um 20.00 Uhr

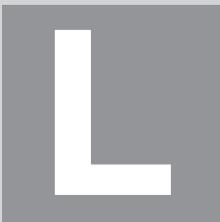
im Breitisaal in Winkel eine Informationsveranstaltung statt.

Nebst allgemeinen Informationen über den bevorstehenden Anlass beantworten wir gerne Ihre Fragen zum Dorrfäscht 2021. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Winkler Bevölkerung.

Im Namen des OK Dorrfäscht 2021
Diana Pavoni und Cédric Stutz (Co-Präsidium)

info@dorrfest-winkel.ch



FAHRSCHULE

Weidmann

044 813 04 36

- Stockschaltung
- Automat
- Taxiausbildung
- Verkehrskunde
- Theorielokal:
Flurstrasse 16
8302 Kloten

Inhaber: René Suter-Weidmann, Winkel

www.fahrschule-weidmann.ch



Kürzlich wurde ich gefragt, wann ich wieder mal einen Artikel schreiben werde. Ich erzähle Ihnen nun kein Märchen. Trotzdem:

Es war einmal eine kleine Gemeinde namens Winkel mit den drei Dorfteilen Winkel, Rüti und Seeb. Dort hatte es noch viele aktive Bauern, eine Landi und eine Post. Die Einwohnerinnen und Einwohner begegneten sich noch mit Respekt, also grüssten sie sich (auch an der Bushaltestelle). Heute ist alles anders und sehr viel unfreundlicher geworden, Bevölkerungswachstum sei Dank.

Der PWRS (Dorfverein Pro Winkel-Rüti-Seeb) war diesmal für die Organisation der 1.-August-Feier verantwortlich. Viele können sich gar nicht vorstellen, welcher Aufwand hinter einem solchen Anlass steckt. Die Helferinnen und Helfer müssen jeweils relativ mühsam rekrutiert werden.

Was ich aber am 1. August 2019 erlebt habe, stimmt mich etwas zuversichtlicher. Es steht ja schliesslich auch ein Dorffäscht vor der Tür. Noch selten in den letzten Jahren habe ich gegen Mitternacht dermassen viele Leute auf der Tanzfläche gesehen. Zugegeben hat das Wetter auch mitgemacht. Die Liveband Maxin und vor allem deren Sängerin hat es verstanden, sämtliche Generationen zum Tanzen und Mitsingen zu bewegen, auch wenn praktisch keine Schlager gespielt worden sind. Die Gemeinde lebt also heute noch.

Ich muss nun einfach den Organisatoren, dem Vorstand des PWRS und allen Helferinnen und Helfern ein Kränzlein winden. Das habt ihr super gemacht, auch wenn nicht immer allen alles gepasst hat.

René Marthaler



Geöffnet jeden Montag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Termine können auch an anderen Tagen und Uhrzeiten telefonisch mit mir vereinbart werden.

Unter dieser Telefonnummer bin ich für Sie erreichbar 079 850 71 11.

www.marceline.ch

Oberglattnerstrasse 1, 8185 Winkel

www.lignoflor.ch

lignoflor

Lignoflor AG
Mandachstrasse 50
8155 Niederhasli
Tel. 044 322 88 82
Fax 044 322 88 85
parkett@lignoflor.ch

Parkett

Ihr Fachgeschäft für alle Parkettarbeiten.

Inhaber B. Burkhalter und T. Schmid



Gemischter Chor Bülach-Embrachertal Chor-Brunch DER WURM IM OHR

22. Sept. 2019
Breitisaal Winkel
Brunch ab 9.00 Uhr
Konzert 10.30 Uhr



«Kreis – und s'lauft rund!»

☆☆☆
hpk-malergeschäft.ch

Hanspeter **Kreis** | Wehntalerstrasse 16 | 8181 Höri
Tel. +41 44 860 39 43 | hpk-malergeschaefct.ch

Gärtner verbinden
Natur und Technik



Gartenbau Peter Oury

Aktuell: Rasenpflegen, Düngen,
Nadelholz-Hecken schneiden

- Gartengestaltung
- Gartenunterhalt

8185 Winkel, Telefon 044 862 04 12
info@oury-gartenbau.ch



Zu vermieten:

Einstellplatz für Wohnwagen/Wohnmobil
7,2 m lang, 3,7 m breit und 3,2 m hoch

Telefon 079 357 23 94

Heimorgel
Marke «Lowrey Berkshire»
Gratis abzugeben.

Muss abgeholt werden.

Telefon 044 860 51 57



Ab 1. Oktober 2019 in der Gemeinde Winkel,
Seebüelstrasse 36, zu vermieten

4 1/2-Zimmer-Maisonette-Wohnung

Luxuriöser Ausbau mit Warmluft-Cheminée,
Glaskeramikherd, Geschirrspüler, Abstellraum,
eigene Waschmaschine mit Tumbler, ganzer Wohnbereich
Bodenplatten / Parkett, Bad / WC + Dusche / WC usw.

Grosszügige Wohnflächen (ca. 135m²)

Mietzins CHF 2085.– netto / Mt. / CHF 220 NK / Mt.

Auskunft und Vermietung:
044 886 15 35 oder 079 437 57 59

Maag AG

Bodenbeläge + Malergeschäft

Kasernenstr. 3c, 8184 Bachenbülach

■ Bodenbeläge

■ Malerarbeiten

■ Vorhänge

■ Beschattungen



Bodenbeläge
Malergeschäft

Tel. 043 444 00 44
Fax 043 444 02 55
info@maagag.ch
www.maagag.ch

Inh. Wolfgang Maag, Winkel



Ich bin für Sie da in Winkel.

Peter Fischer, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 861 08 57, peter.fischer@mobiliar.ch

Generalagentur Bülach
Max Suter
mobiliar.ch

Büro Winkel
Buechenweg 9
8185 Winkel
buelach@mobiliar.ch

die Mobiliar

002366



Gesundes Zahnfleisch und weisse Zähne sind kein Zufall!



PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

Dipl. Dentalhygienikerin SSO/Mitglied SDHV

Diana Hottinger
Tel. 044 886 38 38

Lufingerstrasse 21
8185 Rüti Winkel

ANDREA EICHMANN-INDRAK

Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänderin

IMMOBILIEN-TREUHAND

Büelhofstrasse 11
8185 Winkel-Rüti
Tel. 044 860 92 15
Natel 079 416 92 68
www.eichmann-immotreuhand.ch
andrea@eichmann-immotreuhand.ch

Verwaltung von Wohn- und Geschäftshäusern
Verwaltung von Stockwerkeigentum
Erstvermietung/Vermietung
Fachberatung in allen Fragen rund ums Gebäude
Immobilienbewirtschaftung
Bautreuhand

1. August

1.-August-Feier Winkel 2019

Die 1.-August-Feier wurde dieses Jahr in der Verantwortung des Ortsvereins PWRS (Pro Winkel-Rüti-Seeb) durchgeführt. Es wurde ein vielfältiges Programm geboten und an alle Altersgruppen gedacht. Die Kinder bastelten ihre eigenen Lampions, liessen sich Tattoos malen und vergnügten sich mit tollen Outdoor-Spielen. Während der Festrede durften sie sich in einem improvisierten Kino einen Kinderfilm ansehen.



Als eingeladener Festredner erinnerte der CVP-Nationalrat Philipp Kutter die Anwesenden in einer interessanten und tiefgründigen Rede an die Werte der Schweiz und wie dankbar wir sein dürfen, in einem so schönen Land zu leben.

Der Ansturm auf die Festwirtschaft war so gross, dass schon nach kurzer Zeit Würste nachbestellt werden mussten. Es waren aber auch Alternativen wie Hamburger, Hotdog oder Steaks und Kartoffelsalat im Angebot. Das überaus reichhaltige Kuchenbuffet sowie die Bar mit erfrischenden Getränken wurde ebenfalls geschätzt und rege besucht.

Nach der Preisverleihung an die Gewinnerinnen und Gewinner des Feldschliessens fand ein gemütlicher Marsch zum Höhenfeuer statt. Den Anwesenden wurde ein spektakuläres Feuerwerk geboten.

Ab 22.00 Uhr spielte die einzigartig temperamentvolle Liveband «Maxin» mit unvergesslichen Klassikern zum Tanz auf. Die Band verstand es, die Zuhörerinnen und Zuhörer mitzureissen. Beim Mitsingen und gemeinsamen, ausgelassenen Tanzen fühlte man sich zwanzig Jahre jünger. So mancher Festbesucher wird am nächsten Morgen mit Muskel- oder sonst einem Kater aufgewacht sein.

Herzlichen Dank an alle Gäste und natürlich auch an die Helferinnen und Helfer – es hat viel Spass gemacht!

Euer
PWRS-Vorstand
www.pwrs.ch



Meditation über die 2 Herzen in Winkel

Wo: Untere Lättenstrasse 1, 8185 Winkel
Wann: jeden 1. Donnerstag im Monat, 19–21 Uhr
Wer: für alle ab 16 Jahren – ohne Vorkenntnisse
Unkostenbeitrag: Fr. 20.–

Ich freue mich auf ein gemeinsames Erlebnis
Max Baumberger – 078 928 17 29
www.energetische-heilung-maxbaumberger.ch



Coiffeur

Schräg
schnitt



Manuela Karg

Chlihölzliweg 3
8185 Rüti-Winkel

Telefon 079 208 1446

www.schraegschnitt.ch



CHEMINÉE HOLZ FINNENKERZEN

VON WERNER MEIER

EMBRACHERSTRASSE 3 · 8185 WINKEL

TEL. 044 860 12 93 · NATEL 079 476 49 66

schädeli



gartenbau-
gartenpflege

Leibrächstrasse 3c
8185 Winkel
Telefon 044 860 10 44
gartenbau@schaedeli.ch

Kügeliloostasse 39
8046 Zürich
Telefon 044 371 41 30
Telefax 044 311 91 35

Gemütliches Beisammensein am Winkler 1.-August-Schiessen

Bei bestem Wetter fanden am 1. August 63 Schützen aus Winkel den Weg ins Schützenhaus Bigsrüti zur Teilnahme am traditionellen Dorfschiessen.

Die Teilnehmer wurden bestens durch die Schiesslehrer und Schützenmeister unseres Schiessvereins betreut, sodass auch Schützen, welche noch gar keine Erfahrung im Umgang mit einem Gewehr hatten, gute Resultate erzielen konnten. Neben dem Gruppenwettkampf, welcher in den Kategorien reine Amateure und gemischte Gruppen (mit einem lizenzierten Vereinsmitglied) ausgetragen wurde, sind auch die beste Einzelschützin, die beste Jugendliche und der beste Einzelschütze ausgezeichnet worden.

Unsere Schützenstubencrew war auf dem Sitzplatz vor dem Schützenhaus bei gemütlicher Atmosphäre für das leibliche Wohl der Gäste besorgt. Bei der Schatzsuche ging es darum, mit einem Schweizerfährnchen möglichst genau an die zufällig platzierte Silbermünze zu markieren. Gewonnen wurde diese einmal mehr von Sonja Stutz. Die Ranglisten des diesjährigen 1.-August-Schiessens sind auf unserer Homepage (www.sv.winkel-rueti.ch) unter der Rubrik «News» zu finden.

Wir danken allen Schützen für Ihre Teilnahme am diesjährigen Schiessen und freuen uns, den Anlass auch im kommenden Jahr wieder durchzuführen.

Schiessverein Winkel-Rüti

TÖÖFF

Alle Kategorien

MSTREBEL

NOTHELFER | THEORIE | AUTO | MOTORRAD | VERKEHRSKUNDE | WAB

Sekretariat: Haldenstrasse 15, 8185 Winkel
Gratis-Telefon: 0800 18 18 18
Theoriekate: Stadthofstrasse 22, 8001 Zürich
Untergasse 1, 8180 Bülach
contact@mstrebel.ch www.mstrebel.ch

KURSPROGRAMM September–Oktober 2019

Gesellschaft und Politik

Vorsorgeauftrag und Nachlassplanung

Nathalie Schlösser, Juristin, Rechtsberaterin
Mo, 28. Oktober 2019, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

Geschichte, Kunst und Kultur

Alfred Eschers Vermächtnis und Untergang –

Exkursion nach Göschenen

Pius Knüsel, Dozent in Kulturmanagement
Fr, 20. September 2019, Start Göschenen,
10.15 Uhr, Ende in Wassen 16.15 Uhr,
CHF 80.–, inkl. Mittagessen, Mineral, Kaffee,
Wanderzeit 1 ½ Std.

Die Moskau-Überlebenden als Gründer der DDR

Dr. Andreas Petersen, Historiker, Autor
Di, 22. Oktober 2019, 19.00–20.30 Uhr,
CHF 30.–

«Oh Alpenglüh» –

Theaterbesuch mit Werkeinführung

Urs Blaser, Theaterleiter,
Kammerspiele Seeb, Bachenbülach
Do, 24. Oktober 2019, 18.30–23.00 Uhr,
CHF 95.– inkl. Theatereintritt und Buffet
(ohne Getränke)

Sprachkurse

ab Mitte September 2019 bis Februar 2020

Spanisch:

Spanisch A1 1. Semester, Anfängerkurs
Mo, (15×), 18.10–19.45 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Spanisch A1 3. Semester

Di, (15×), 20.00–21.35 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Spanisch A2 1. Semester

Mo, (15×), 20.00–21.35 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Spanisch A2 3. Semester

Mo, (15×), 18.10–19.45 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Spanisch B1 4. Semester

Di, (15×), 18.10–19.45 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Italienisch:

A1 1. Semester, Anfängerkurs

Di, (15×), 18.10 Uhr–19.45 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

A1 2. Semester

Mo, (15×), 20.00–21.35 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

A1 3. Semester

Mo, (15×), 18.10–19.45 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Japanisch:

A1 1. Semester,

Anfängerkurs ab 23. Oktober 2019

Mi, (12×), 19.00–20.35 Uhr,
CHF 480.–, exkl. Lehrmittel

A1 2. Semester

Do, (15×), 19.00–20.35 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Arabisch:

A1 1. Semester ab 29. Oktober 2019
Di, (12×), 19.00–20.35 Uhr,
CHF 480.–, exkl. Lehrmittel

Chinesisch:

A1 4. Semester
Di, (15×), 19.00 Uhr–20.35 Uhr,
CHF 600.–, exkl. Lehrmittel

Mensch und Gesundheit

Wasserfitness

Maria Grazia Scheidegger,
Wasserfitness – Leiterin
Mi, 23. Oktober 2019–5. Februar 2020, (13×),
gemischte Gruppe: 18.10–19.00 Uhr, CHF 247.–
Frauengruppe: 19.10–20.00 Uhr, CHF 247.–
Männergruppe: 20.10–21.00 Uhr, CHF 247.–

Kraulkurse

Rita Schellenberg, Schwimminstruktorin
Di, 17. September.–3. Dezember.2019, (10×),
Anfänger: 19.00–20.00 Uhr,
CHF 250.– inkl. Eintritt,
Fortgeschrittene: 20.00–21.00 Uhr,
CHF 250.– inkl. Eintritt,
Schulschwimmbad Scherzgrueb
Köner: 12.15–13.15 Uhr,
CHF 220.– exkl. Eintritt,
Hallenbad Hirslen, Bülach

Tai Chi/Qi Gong

Yvonne Bernauer,
Instruktorin für asiatische Kampfkunst
Mo, 21. Oktober–9. Dezember 2019 (8×),
Theseus Kung Fu Schule, Bülach
19.30–20.30 Uhr, CHF 216.–

Selbstverteidigung für Ü40

Yvonne Bernauer,
Instruktorin für asiatische Kampfkunst
Do, 24. Oktober–28. November 2019 (6×),
Theseus Kung Fu Schule, Bülach
19.30–20.30 Uhr, CHF 162.–

Natur, Umwelt und Technik

Betriebsbesichtigung

RUAG Aviation, Emmen

Di, 24. September 2019, 14.00–15.30 Uhr,
CHF 40.–

Zoo Zürich:

Baustellenführung Lewa Savanne

Do, 26. September 2019, 13.00–15.00 Uhr,
CHF 65.– inkl. Eintritt

Kommunikation und Persönlichkeit

Mentaltraining für Business und Privat

Maya Bachmann,
Trainerin und Coach in Persönlichkeitsbildung
Mo, 21. Oktober–4. November 2019 (3×),
18.30–20.00 Uhr,
CHF 180.–, inkl. Kursunterlagen

Formen und Gestalten

Die Farben Bülachs

Werner Zingg, Grafiker
Sa, 28. September 2019, 9.00–16.00 Uhr,
CHF 90.– exkl. Materialkosten von CHF 20.–

Weitere Informationen und

Anmeldung unter:

**www.vhs-buelach.ch oder
Telefon 044 500 29 51**

Berichte aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

Mitspracherecht der Kinder – wie viel ist genug?

«Was möchtest du essen?»

«Möchtest du jetzt essen oder noch ein wenig spielen?»

«Soll ich die Avocado kaufen, die magst du doch? Oder doch lieber eine Banane?».

Viele engagierte Eltern holen bei ihren Kindern bei fast allen Entscheidungen das Einverständnis ab. Doch wie stark soll man die Kinder den Familienalltag mitbestimmen lassen und wann ein Machtwort sprechen? Wie viel Mitsprache ist in Ordnung und wann werden Kinder durch all die Entscheidungen überfordert?

Das Recht der Kinder, gehört zu werden, ist in der UN-Kinderrechtskonvention festgehalten. Kinder in Entscheidungen miteinzubeziehen fördert ihren Selbstwert sowie ihre kognitiven Fähigkeiten und Sozialkompetenzen. Sie entwickeln Respekt sich selbst und anderen gegenüber. Sie lernen, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und dafür einzustehen.

Wenn Eltern aber den gesamten Familienalltag an den Wünschen der Kinder ausrichten, übertragen sie ihnen die Verantwortung für das Wohlergehen der Familie. Zu viel (Entscheidungs-) Freiheit oder zu viele Wahlmöglichkeiten überfordern Kinder. Sie wissen zwar oft, worauf sie gerade Lust haben, aber kennen nicht immer ihre Bedürfnisse. Fällt die Entscheidung des Kindes anders aus, als die Eltern das gerne hätten, kann dies zudem zu Konflikten führen. Wenn Eltern die Entscheidung des Kindes nicht respektieren, ist es enttäuscht und fühlt sich nicht ernst genommen, was häufig in einem Wutanfall endet.

Eltern sollen ihre Verantwortung wahrnehmen und so viel an die Kinder übergeben, wie es dem Alter der Kinder angepasst ist. Je älter die Kinder sind, desto anspruchsvollere Entscheidungen können sie treffen. Dafür brauchen sie Eltern, die sie dabei unterstützen und zu ihrem Wohl handeln, aber auch die eigenen Bedürfnisse nicht vergessen. Statt «Was möchtest du essen?» können Eltern fragen: «Ich hätte heute Lust auf Spaghetti. Machen wir eine Bolognese-Sauce dazu?». So teilen sie ihre eigenen Bedürfnisse mit und beziehen das Kind in die Entscheidung mit ein. Eltern können Entscheidungen auch durch eine Vorauswahl vereinfachen: «Möchtest du heute zuerst auf den Spielplatz und dann in die Bibliothek oder umgekehrt?». So fühlen sich Kinder respektiert und freuen sich über die Freiheit, entscheiden zu können.

Amt für Jugend und Berufsberatung

Manche Themen sind für Eltern nicht verhandelbar. Das können beispielsweise Tischmanieren sein, Hygieneregeln oder Zu-Bett-Geh-Zeiten. Es lohnt sich, wenn sich Eltern bewusst werden, bei welchen Entscheidungen sie die Kinder miteinbeziehen und bei welchen sie klare Regeln vorgeben wollen.

Mitsprache erfordert immer Diskussion und Auseinandersetzung. Aber sie fördert langfristig die Harmonie in der Familie – und Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen.

Jasmin Gygi, Eltern- und Erwachsenenbildnerin, Geschäftsstelle Elternbildung, Amt für Jugend und Berufsberatung, Telefon 043 259 79 30, E-Mail ebzh@ajb.zh.ch

Kurse für Väter und Mütter

Die Geschäftsstelle Elternbildung stellt Elternbildungsangebote in regionalen Programmen zusammen. Sie können kostenlos unter ebzh@ajb.zh.ch bestellt werden und helfen Eltern, das richtige Angebot zu finden.

www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm

Es gibt immer eine Alternative zur Gewalt

Wir unterstützen die Kampagne von Kinderschutz Schweiz: **www.kinderschutz.ch**

Brandschutzerziehung im Kindergarten

Die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel bietet den Kindergärten der Gemeinden Bachenbülach und Winkel in Zusammenarbeit mit der Gebäudeversicherung Kanton Zürich eine kostenlose Einführung zum Thema «Es brennt, was tun?» an.

Dazu kommt ein Instruktor mit seiner Handpuppe Flori an einem Vormittag für zwei Lektionen in jede Kindergartengruppe. Spielerisch werden mit den Kindern verschiedene Themen erarbeitet:

- Wie wird die Feuerwehr alarmiert?
- Was passiert, wenn ein Notruf abgesetzt wird?
- Wie soll man sich verhalten, wenn es brennt?
- Was passiert, wenn es im Kindergarten brennt und wo ist der Sammelplatz?
- Wie sehen ausgerüstete Feuerwehrangehörige im Einsatz aus (Schutzkleidung, Atemschutzgerät)?



Zum Abschluss dieser Lektion darf jedes Kind unter Aufsicht eines Erwachsenen mit einem Streichholz ein Teelicht entzünden. Zusätzlich organisiert die Feuerwehr Bachenbülach-Winkel an einem Vormittag einen Wasserplausch für alle Kindergärten. Die Kinder besuchen die Feuerwehr im jeweiligen Depot und lernen spielerisch die vielfältigen Tätigkeiten der Feuerwehr kennen. Dabei dürfen Sie sich mit Einsatzkleidung ausrüsten, Leitern steigen, Verkehr regeln, aktuelle und historische Feuerwehrfahrzeuge anschauen und natürlich auch mit Wasser spritzen. Der Vormittag ist sowohl bei den Kindern als auch bei den Lehrpersonen und Feuerwehrangehörigen beliebt.



Wasserplausch Bachenbülach 2019



Wichtige Adressen

Unentgeltliche Rechtsauskunft Zürich Unterland, 044 315 59 60

Öffnungszeiten der Auskunftsstelle in der
Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach
von 17.30 bis 19.00 Uhr

Montag, 2., 16. und 30. September 2019

Spitex Winkel-Rüti, 044 862 00 00

spitex-winkel.ch, info@spitex-winkel.ch

Rotkreuz-Fahrdienst

Ernst Meier, 044 860 52 88

Anlaufstelle für Altersfragen

Sozialabteilung Gemeinde Winkel
044 864 81 15

Pro Senectute

Kontaktadresse

Martha Regina Surber
Büelhofstrasse 7
044 860 02 46, masurber@hispeed.ch

Besuchsdienst

Koordinatorin Veronika Schnetzer
044 862 26 48
veronikaschnetzer@bluewin.ch

Evangelisch-reformiertes Pfarramt

Yvonne Waldboth, ref. Pfarrerin
Hans-Haller-Gasse 4, 8180 Bülach
043 411 41 64
yvonnewaldboth@refkirchebuelach.ch

Wildunfälle

Polizei 117 anrufen

Katholisches Pfarramt

Scheuchzerstrasse 1, 043 411 30 30
kath.pfarramt.buelach@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

**Jeden 3. Dienstag des Monats
von 14.00–16.00 Uhr (ohne Anm.)**

im Alterswohnheim, Postweg 1,
Stiftung Hans Siegrist, im Säli.
Telefonische Beratung: 043 259 95 55
Montag bis Freitag 8.30 bis 10.30 Uhr

Tierarzt

Kleintierpraxis Pascale Binz
Bitzibergstrasse 3
8184 Bachenbülach, 044 886 30 20

Tierrettungsdienst, 24 h Notfallzentrale: 044 211 22 22

Apotheker-Notfalldienst ausserhalb
der Ladenöffnungszeiten

0900 55 35 55

CHF 1.50/Min. ab Festnetz gültig

Zahnärztlicher Notfalldienst

für das Zürcher Unterland an
Wochenenden und Feiertagen

079 819 19 19

Spital Bülach, 044 863 22 11

Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Dargebotene Hand	143
Sanitäts-Notruf	144
Toxik. Infozentrum	145



Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Höri, Hochfelden, Winkel-Rüti
Versuchen Sie immer Ihren Hausarzt unter seiner Praxisnummer zu erreichen!
Hören Sie die Durchsage des automatischen Telefonbeantworters zu Ende.

Der Allgemeine Notfalldienst dauert von:

Donnerstag, 8.00 Uhr bis Freitag, 8.00 Uhr
Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr
sowie an offiziellen Feiertagen

Adresse der notfalldienstleistenden Ärzte der Gemeinde Winkel:

Herr Dr. U. Girsberger	Allg. Med. FMH	Embracherstrasse 10, Winkel	044 860 68 88
Herr Dr. A. Gyimesi	Allg. Med. FMH	Embracherstrasse 10, Winkel	044 860 68 88

Der Notfalldienst ist für akute Probleme reserviert, die nicht bis zur normalen Arbeitszeit Ihres Hausarztes aufgeschoben werden können.

Die einheitliche Notfall-Telefonnummer lautet: 0800 33 66 55

Rufen Sie immer zuerst an, bevor Sie in die Praxis fahren!
Eine Spitaleinweisung erfolgt in der Regel durch den Notfallarzt.

Wie vorgehen im Notfall?

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle:

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.

Haben Sie keinen Hausarzt,
wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.

2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztefon 0800 33 66 55

Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter.
(Notfallpraxis Spital Bülach, Ärztlicher Hausbesuch, Rettungsdienst).

Lebensbedrohliche Notfälle:

1. Rettungsdienst 144

Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Veranstaltungskalender

September 2019

Sonntag	1. Abstimmung	S. 6
Montag	2. Kartonsammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	S. 12
Dienstag	10. Mittagstisch, MZR, Stiftung Hans Siegrist, Pro Senectute	S. 23
Donnerstag	12. Sonderabfälle Bülach	S. 12
Donnerstag	12. Informationsveranstaltung, Breitisaal, Gemeinderat	S. 2
Freitag	13. Behördensprechstunde (Anmeldung Tel. oder per Mail)	S. 2
Freitag	13. Wanderung, Albispass–Heisch, Wandergruppe	S. 32–33
Samstag	14. Clean-Up-Day, KITU/JUSPO	S. 39
Samstag	14. Waldtag, Hüttenbüel, Elternverein	S. 40
Samstag	14. Musikantentreff, Breitisaal, Stadtmusik Bülach	S. 42
Dienstag	17. Redaktionsschluss dorfszeitig	
Mittwoch	18. Sonderabfälle Kloten	S. 12
Donnerstag	19. EU-Rahmenabkommen – Segen oder Fluch?, Breitisaal, EVP	S. 34
Samstag	21. Kinderkleiderbörse, Breitisaal, Elternverein	S. 41
Samstag	21. Herbstmarkt, Dorfplatz, Märteam	S. 43, 45
Dienstag	24. Werktagsandacht, MZR, Stiftung Hans Siegrist, ref. Kirche	S. 19
Donnerstag	26. Stricktreff, Mehrzweckraum, Stiftung Hans Siegrist	S. 48
Samstag	28. «Älter werden in Winkel, Rüti, Seeb», Breitisaal, Gemeinderat	S. 3–4
Sonntag	29. Ökumenischer Erntedank-Gottesdienst, Breitisaal, ref. Kirche	S. 19
Sonntag	29. Konzert, Breitisaal, Frauenchor	S. 49
Montag	30. Kartonsammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	S. 12
	Agenda winkel60plus	S. 24–25

Oktober 2019

Donnerstag	3. Neues Kampfflugzeug für die Schweiz, Landgasthof Breiti, FDP	S. 35
Freitag	4. Altpapiersammlung, vor 7.00 Uhr an der Strasse deponieren	
Dienstag	8. Mittagstisch, MZR, Stiftung Hans Siegrist, Pro Senectute	